



Vereins- und Gemeindezentrum, Kirchstraße 221, Ostrhauderfehn

Versammlung zur Aufklärung der voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gemäß § 5 Absatz 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG)

Geplante Flurbereinigung **Langholt**

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
Geschäftsstelle Aurich – Dezernat 4.2
Flurbereinigung, Landmanagement



Amt für regionale Landesentwicklung
Weser-Ems



- **Birgit Kehl** (ArL Weser-Ems)
Dezernatsteilleiterin
- **Josef Baalmann** (ArL Weser-Ems)
Projektleiter
- **Minou Lange-Emden** (ArL Weser-Ems)
Sachbearbeiterin des Verfahrens
- **Heike de Buhr** (ArL Weser-Ems)
Finanzierung, Rechtsangelegenheiten
- **Lara Dreyer** (ArL Weser-Ems)
Verwaltungstätigkeiten, Rechte
- **Anna Janine Sandstede** (ArL Weser-Ems)
Vermessungsoberinspektor-Anwärterin
- **Volker Schnackenberg** (ArL Weser-Ems)
Bauaufsicht für Wege, Gewässer, Planinstandsetzung
- **Helmut Mäcken** (ArL Weser-Ems)
Bauaufsicht für Wege, Gewässer, Planinstandsetzung





Bitte tragen Sie sich in die Anwesenheitsliste ein.



Amt für regionale Landesentwicklung
Weser-Ems
Geschäftsstelle Aurich

Hinweis auf die **DSGVO**:

In einem Flurbereinigungsverfahren werden auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Arl. Weser-Ems, Geschäftsstelle Aurich
Oldersumer Straße 48, 26603 Aurich

Geschäftszeichen: **geplante Flurbereinigung Langholt, 4 01 2779**

Anwesenheitsliste

Bitte deutlich schreiben
Möglichst in Druckschrift

Gegenstand des Termins

Information der voraussichtliche beteiligten
Grundstückseigentümer

am 11. Juni 2025	in Ostrhauderfehn	<input type="checkbox"/> Besucherausweis erhalten	
lfd.Nr.	Name	Vertretene Stelle	Unterschrift



Persönliches Anschreiben vom
22.05.2025 aller voraussichtlich
beteiligten Grundstückseigentümer mit
Einladung zum heutigen Termin.

Mit diesem Schreiben wurde eine
vorläufige Gebietskarte mit dem für die
Flurbereinigung Langholt geplanten
zeitlichen Ablauf übersandt.



Amt für regionale Landesentwicklung
Weser-Ems
Geschäftsstelle Aurich

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
Geschäftsstelle Aurich
Oldersumer Straße 48, 26603 Aurich

«Anrede»
«Vorname»
«Straße» «Nr»
«PLZ» «Ort»

Bearbeitet von
Minou Lange-Emden

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)	Durchwahl (04941) 176 -	Aurich
	4.2.3 – Langholt	244	22.05.2025
	Vorverfahren	E-Mail Minou.Lange-Emden@arl-we.niedersachsen.de	

Flurbereinigung Langholt, Landkreis Leer, Verfahrensnummer 4 01 2779
Einladung zu einem Informationstermin für die geplante Flurbereinigung Langholt
Anlage: Gebietskarte mit Darstellung des geplanten Verfahrensablaufs

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Geschäftsstelle Aurich, beabsichtigt als Flurbereinigungsbehörde, zeitnah das vereinfachte **Flurbereinigungsverfahren Langholt** einzuleiten.
Die vorläufige Abgrenzung des Verfahrensgebietes ist in der anliegenden Gebietskarte dargestellt.
Sie sind **voraussichtlich** als Eigentümerin bzw. als Eigentümer eines Grundstücks oder mehrerer Grundstücke an dem Verfahren beteiligt.
Zu den Hauptzielen dieses Verfahrens gehören neben der Verbesserung der ländlichen Infrastruktur (innere Erschließung des Verfahrensgebietes) die Zusammenlegung von landwirtschaftlichen Eigentumsflächen. Darüber hinaus werden mit dem Flurbereinigungsverfahren ökologische Zielsetzungen verfolgt. Die Leitung des Verfahrens obliegt der Flurbereinigungsbehörde.
Vor der Einleitung des Flurbereinigungsverfahrens ist es gemäß **§ 5 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG¹)** vorgeschrieben, **die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer** über das geplante Flurbereinigungsverfahren hinsichtlich des zeitlichen Verfahrensablaufes, der geplanten Maßnahmen (Wegebau u. a.) und den voraussichtlich entstehenden Kosten in geeigneter Weise aufzuklären bzw. zu informieren. Dafür findet am

Mittwoch, dem 11. Juni 2025 um 20:00 Uhr
im Vereins- und Gemeindezentrum „Alte Volksschule II“
Kirchstraße 221, 26842 Ostrhauderfehn

eine Aufklärungsversammlung statt.

In diesem Termin werden auch die Neugestaltungsgrundsätze gemäß § 38 FlurbG vorgestellt, die im Vorverfahren zusammen mit dem Arbeitskreis, der u.a. aus Vertretern der Landwirtschaft und der Gemeinde Ostrhauderfehn besteht, für das Flurbereinigungsgebiet erarbeitet wurden.

¹ Flurbereinigungs-gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

b. w.



Das Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) schreibt vor, dass die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer in geeigneter Weise über das geplante Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt werden.

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems hat dazu folgende Unterlagen zur geplanten Flurbereinigung Langholt auf seiner Homepage veröffentlicht:

- Vorläufige Gebietskarte
- Informationsmappe zur geplanten Flurbereinigung Langholt
- Erläuterungsbericht, Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen sowie die Karte zu den Neugestaltungsgrundsätzen

Auf der schriftlichen Einladung zu dem heutigen Termin wurde der Pfad zur Webseite des ArL Weser-Ems sowie ein entsprechender QR-Code veröffentlicht. Diese Präsentation wird auf der Homepage des Amtes für regionale Landesentwicklung Weser-Ems veröffentlicht.

Auf Wunsch wurden diese Unterlagen auch ausgedruckt übersandt.



1. **Rückblick - Ausblick**
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen



- Ende 2019 Aufnahme als **Projektempfehlung** in das Flurbereinigungsprogramm 2020-2024 des Landes Niedersachsen.
- Februar 2024 Erstes Gespräch mit Vertretern des landwirtschaftlichen Ortsvereins am 07.02.2024
- Februar 2024 Ladung zu einer Informationsveranstaltung am 26.02.2024 zur Gründung eines **Arbeitskreises**.
- März 2024 bis Juni 2024 Aufstellen der Neugestaltungsgrundsätze in **fünf** Sitzungen des Arbeitskreises.
- Juli 2024 Prüfung der **Neugestaltungsgrundsätze** durch das niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML)



- | | |
|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mai 2025 | Freigabe des Flurbereinigungsprogramms 2025-2029 durch das ML |
| Juni 2025 | Aufklärung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 5 (2) und (3) i.V.m. § 38 FlurbG. |
| Juni 2025 | Aufklärung der voraussichtlichen Teilnehmer gemäß § 5 (1) FlurbG am 11.06.2025 |
| Juni / Juli 2025 | Formelle Anordnung des Flurbereinigungsverfahrens |
| Juli / August 2025 | Vorstandswahlen |



1. Rückblick - Ausblick
2. **Ziele der Flurbereinigung Langholt**
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen



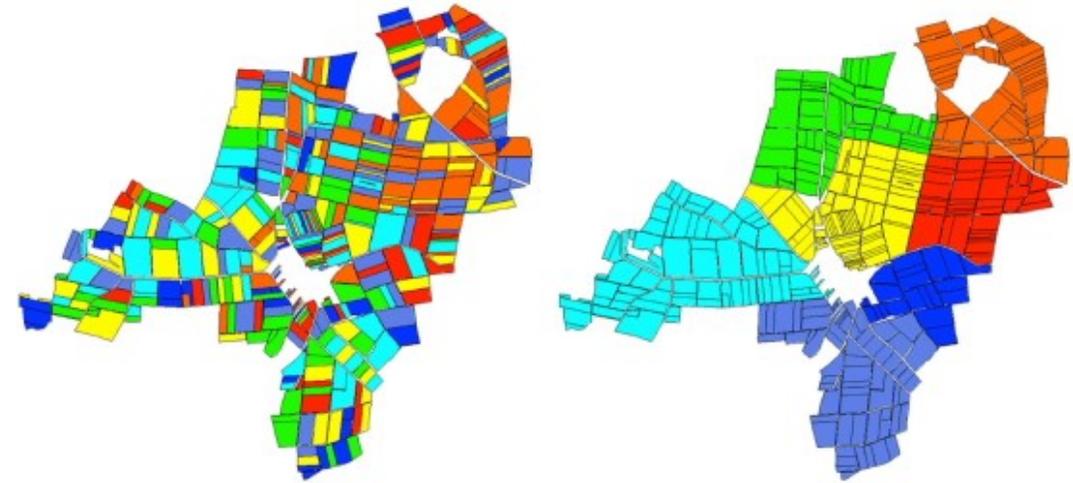
Landwirtschaftliche Ziele - Verbesserung der Agrarstruktur:

Zusammenlegung/Optimierung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes.

Ausbau von Wirtschaftswegen auf ca. 7,4 km Länge.



Ostrhauderfehn, 11.06.2025



geplante Flurbereinigung Langholt



Ökologische Ziele:

- Ausweisung von Flächen für den **Hochwasserschutz** (Schaffung von zusätzlichem Retentionsraum)
- Verbesserung der **Gewässer** z. B. durch Gewässerrandstreifen und Uferaufweitungen
- Naturnahe **Waldumwandlung**
- Neuanlage von **Wallhecken**
- Anlage einer **Streuobstwiese**





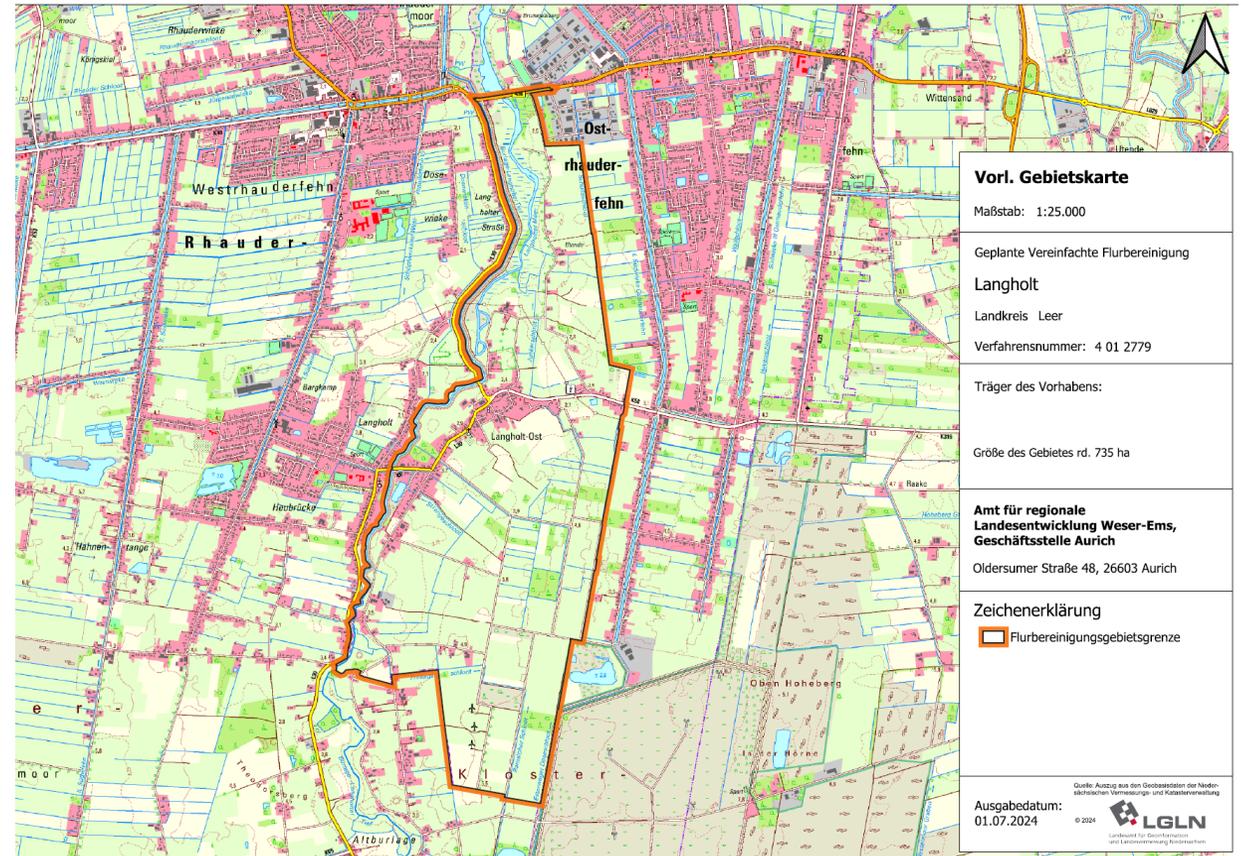
1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. **Abgrenzung des Verfahrens**
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen



Vereinfachte Flurbereinigung Langholt nach § 86 FlurbG

Verfahrensgröße: ca. 739 ha

Teilnehmer: ca. 250

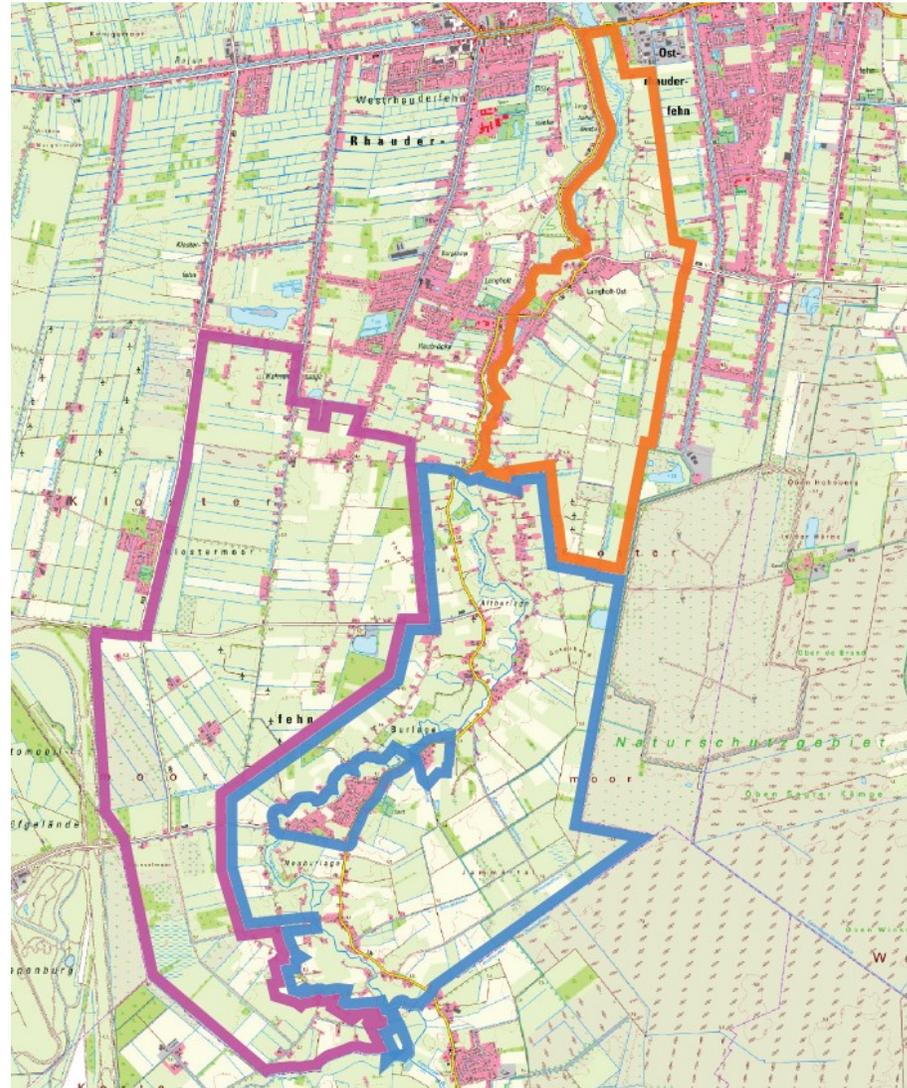




Angrenzende Flurbereinigungsverfahren:

Flurbereinigung Klostermoor (2023)

Flurbereinigung Burlage (2024)



Gebietskarte

Maßstab: 1:60.000

geplante vereinfachte Flurbereinigung

Langholt

Landkreis Leer

4 08 2779

**Amt für regionale
Landesentwicklung Weser-Ems,
Geschäftsstelle Aurich**
Oldersumer Straße 48
26603 Aurich

Flurbereinigung

-  Langholt
-  Burlage
-  Klostermoor

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

Plotdatum:
02.06.2025



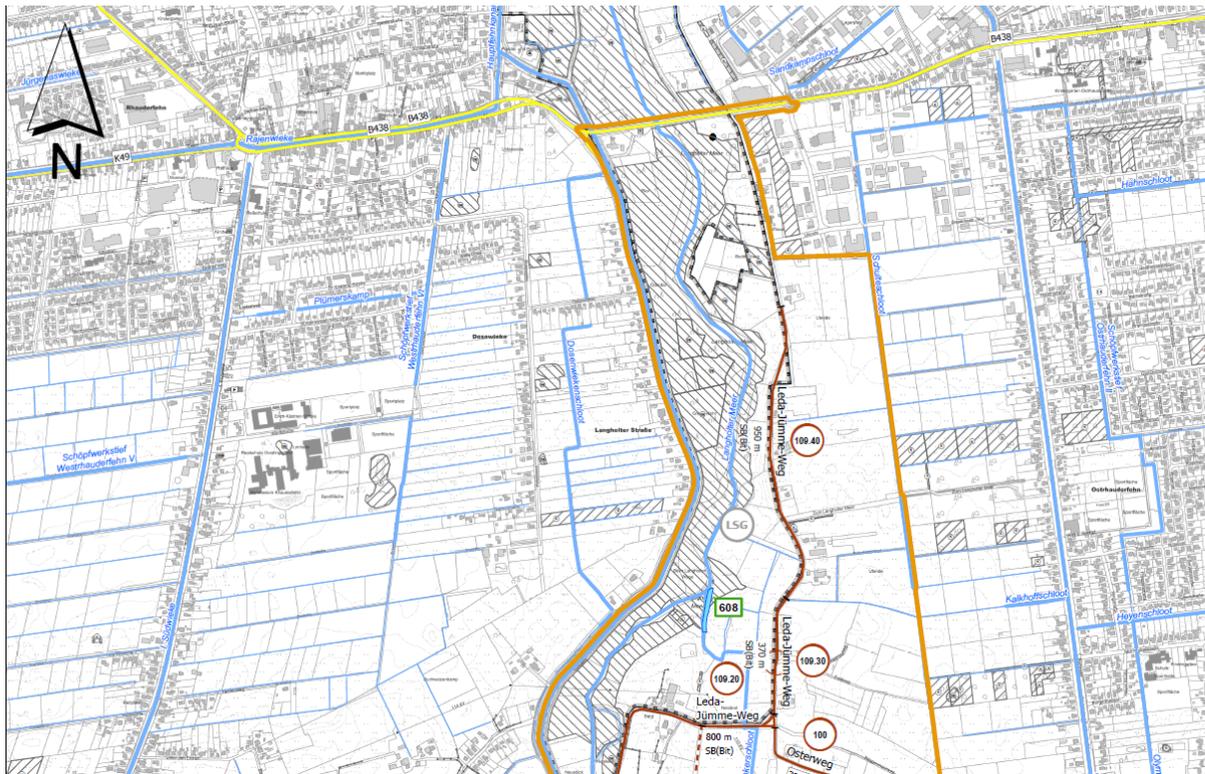


1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. **Neugestaltungsgrundsätze**
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen



Neugestaltungsgrundsätze

Die Neugestaltungsgrundsätze wurden zusammen mit dem Arbeitskreis aufgestellt. Sie enthalten in groben Zügen alle gestalterischen Maßnahmen im Verfahrensgebiet. Die **Neugestaltungsgrundsätze** bilden die **Grundlage** für den im Benehmen mit dem Vorstand noch aufzustellenden Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (kurz: **Plan nach § 41 FlurbG**).



-  **Ländliche Wege mit Entwurfsnummer**
-  Ausbau eines Weges Priorität 1
-  Ausbau eines Weges Priorität 2
-  Grenze eines Maßnahmenabschnittes
- SB (Bit) Bauweise und Befestigungsart
 - SB (Bit) schwere Bauweise, bituminöse Decke
 - LB (DoB) leichte Bauweise, Decke ohne Bindemittel
-  Ausbaulänge
-  Errichtung von Ausweichstellen

-  **Landschaftsgestaltende Anlagen (Gestaltungsmaßnahmen mit Entwurfsnummer)**
-  Maßnahme 600: Biotopverbund, Anpflanzung
-  Maßnahme 601: Extensivgrünland
-  Maßnahme 602: Waldumwandlung
-  Maßnahme 603: Gewässerrandstreifen
-  Maßnahme 604: Dammanlage, Wasserrückhaltung
-  Maßnahme 605: Wallhecken, Neuanlage
-  Maßnahme 606: Streuobstwiese
-  Maßnahme 607: Eichenwald, Neuanlage
-  Maßnahme 608: Naturnahe Gewässeraufweitung



Vorstellung der zurzeit geplanten Wegebaumaßnahmen

Für die Wegebaumaßnahmen im Bereich der geplanten Flurbereinigung Langholt stehen rd. 2 Mio. € zur Verfügung.

Vorgestellt werden lediglich die zurzeit geplanten Wegebaumaßnahmen, deren Ausbau mit den o. a. Ausführungskosten finanziert werden kann (Stand: 06/2025).

Die Neugestaltungsgrundsätze werden nach Einleitung des Verfahrens und Wahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft im Benehmen mit dem Vorstand zum Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) weiterentwickelt.

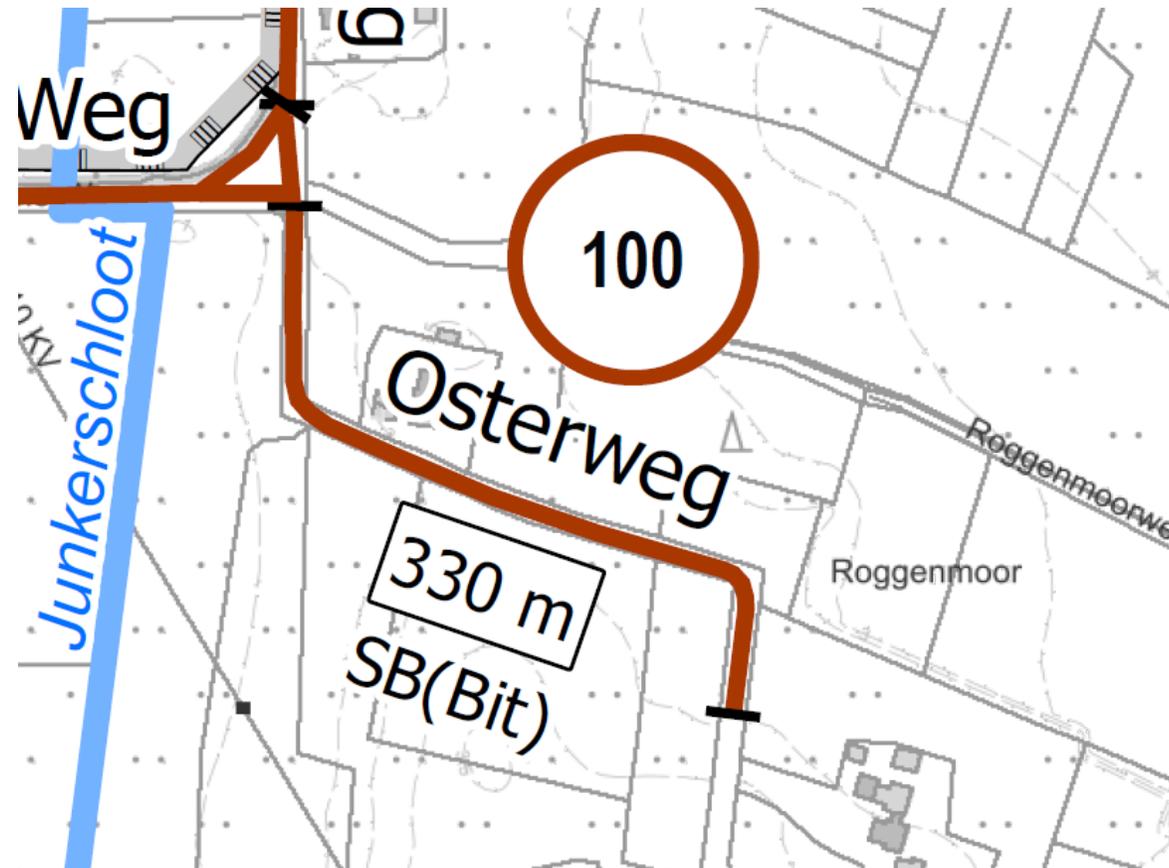
Der Plan nach § 41 FlurbG wird mit den betroffenen Trägern öffentlicher Belange und ggf. den anerkannten Naturschutzvereinigungen abgestimmt.



Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 100 – Osterweg

- 330 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

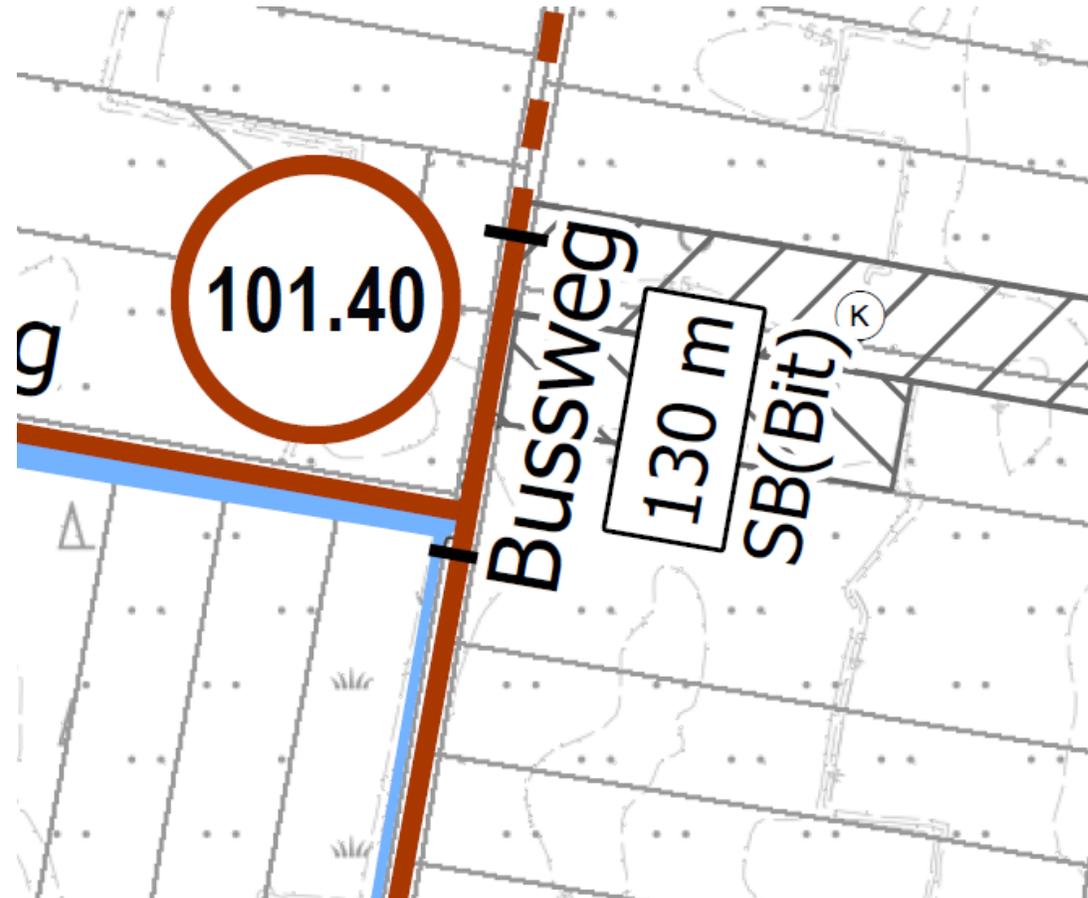




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 101.40 – Bussweg

- 130 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise





Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 101.50 – Bussweg

- 630 m Ausbau
- Leichte Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Decke ohne Bindemittel

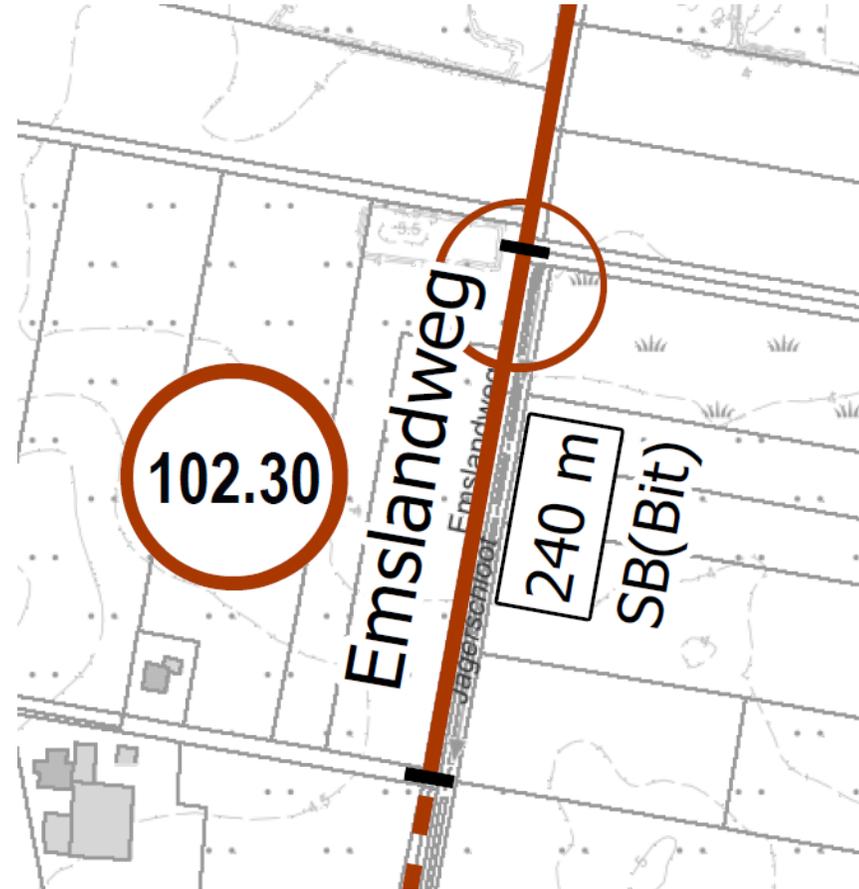




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 102.30 – Emslandweg

- 240 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

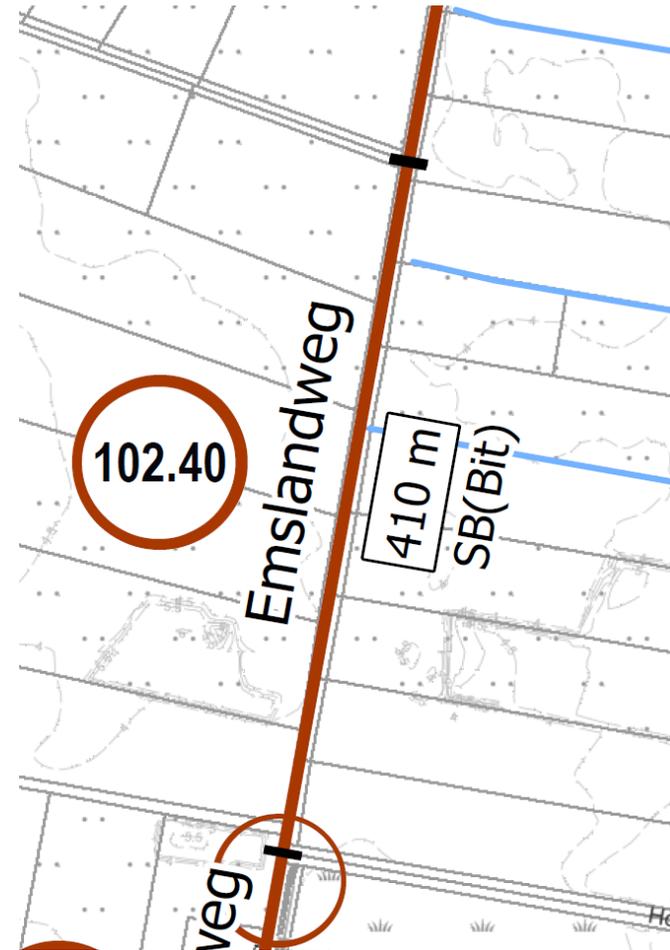




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 102.40 – Emslandweg

- 410 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

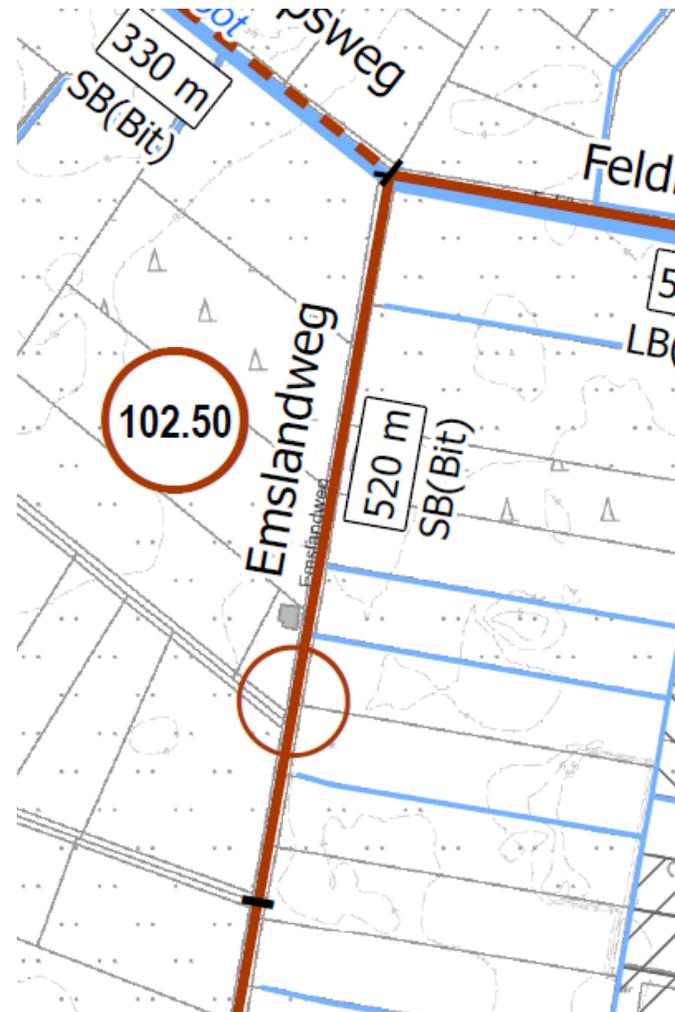




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 102.50 – Emslandweg

- 520 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

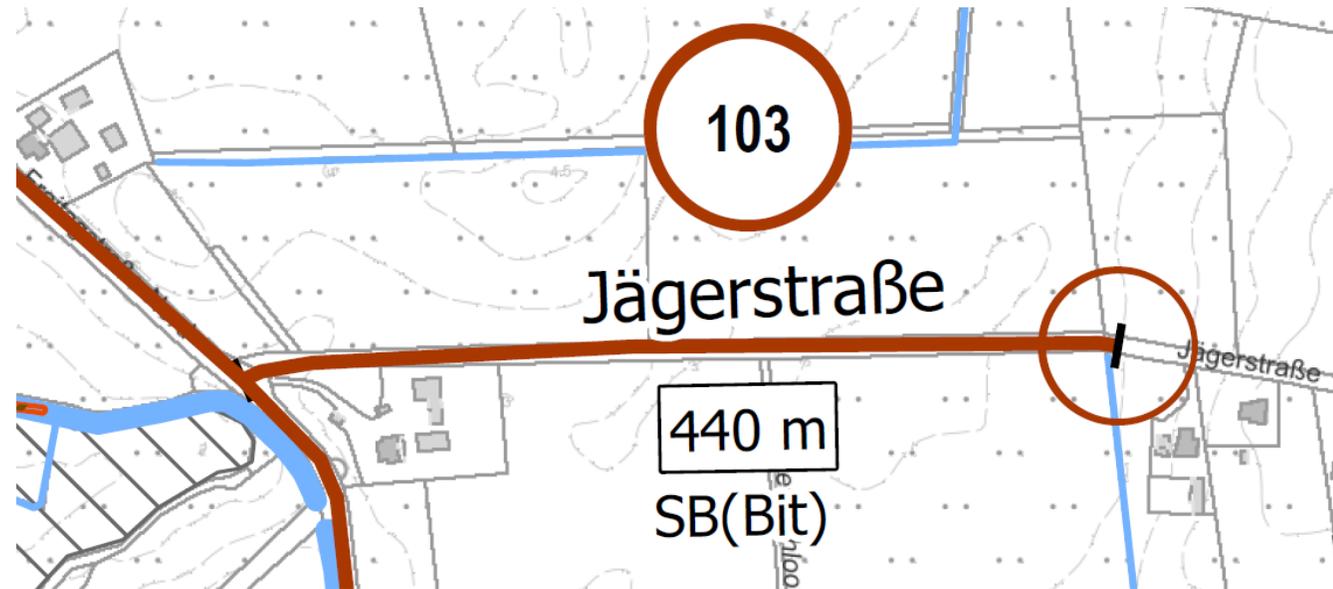




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 103 – Jägerstraße

- 440 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

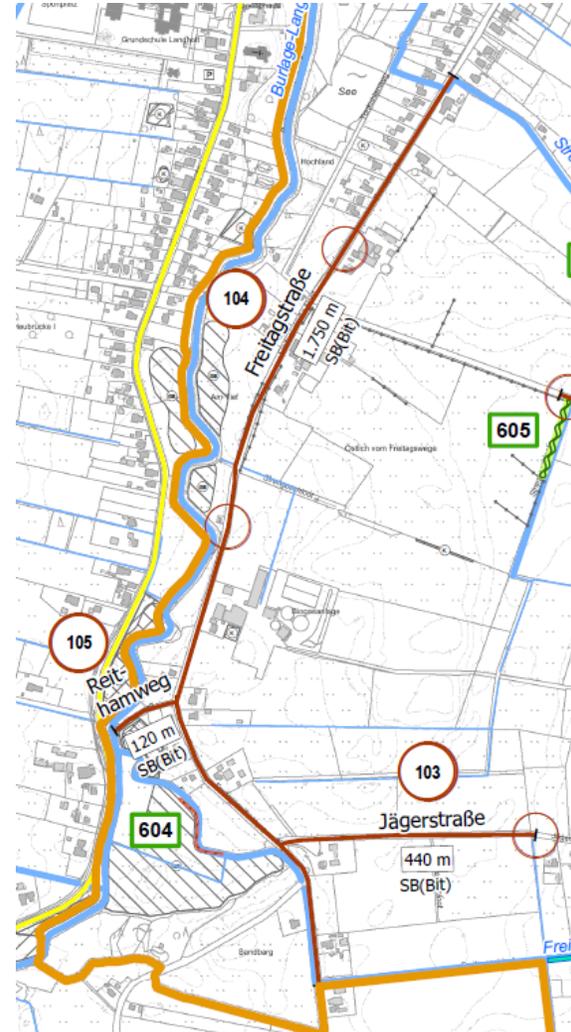




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 104 – Freitagstraße

- 1.750 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 4,5 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

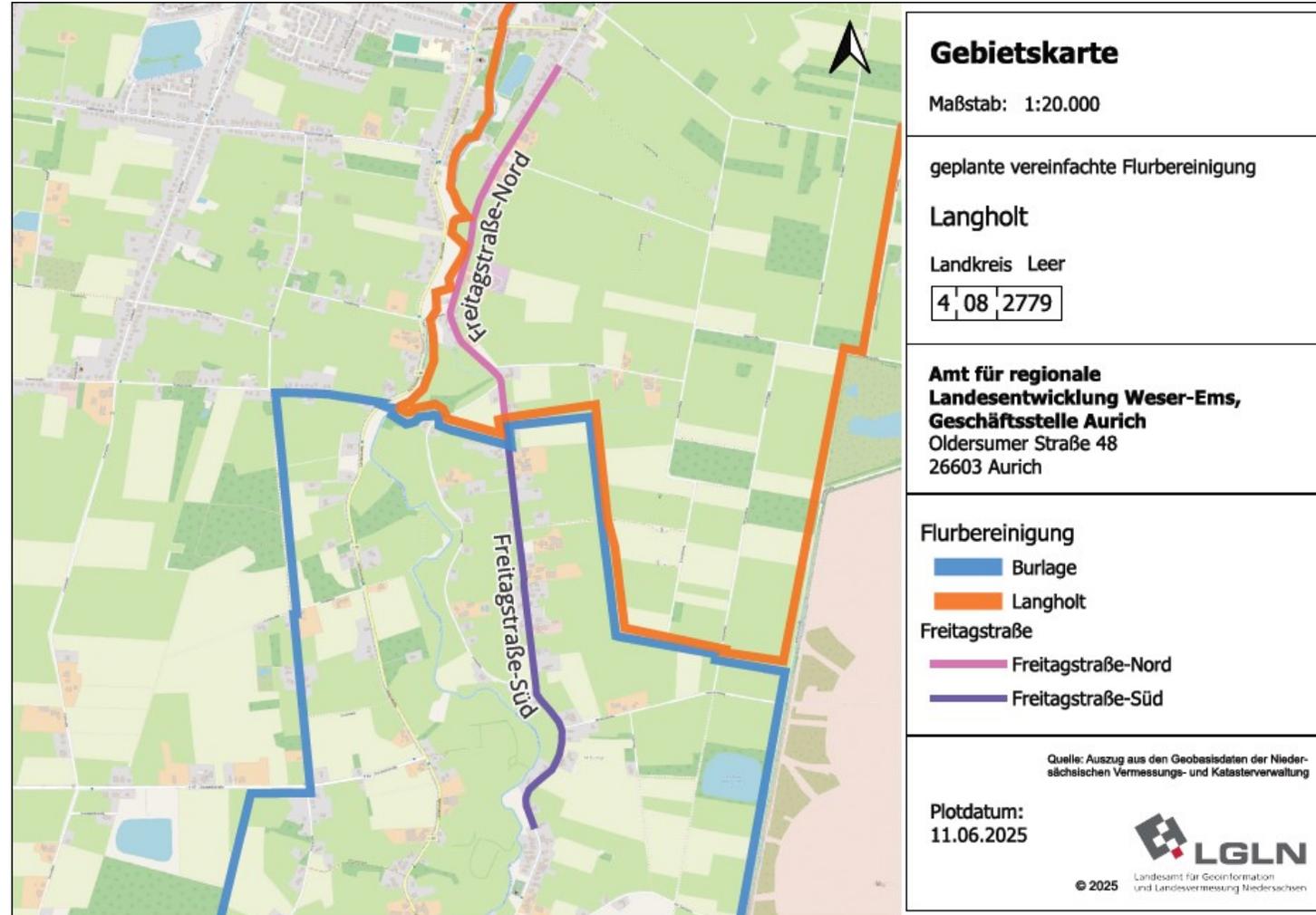




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 104 – Freitagstraße

Gemeinsamer Ausbau mit dem Abschnitt der Freitagstraße in der Flurbereinigung Burlage

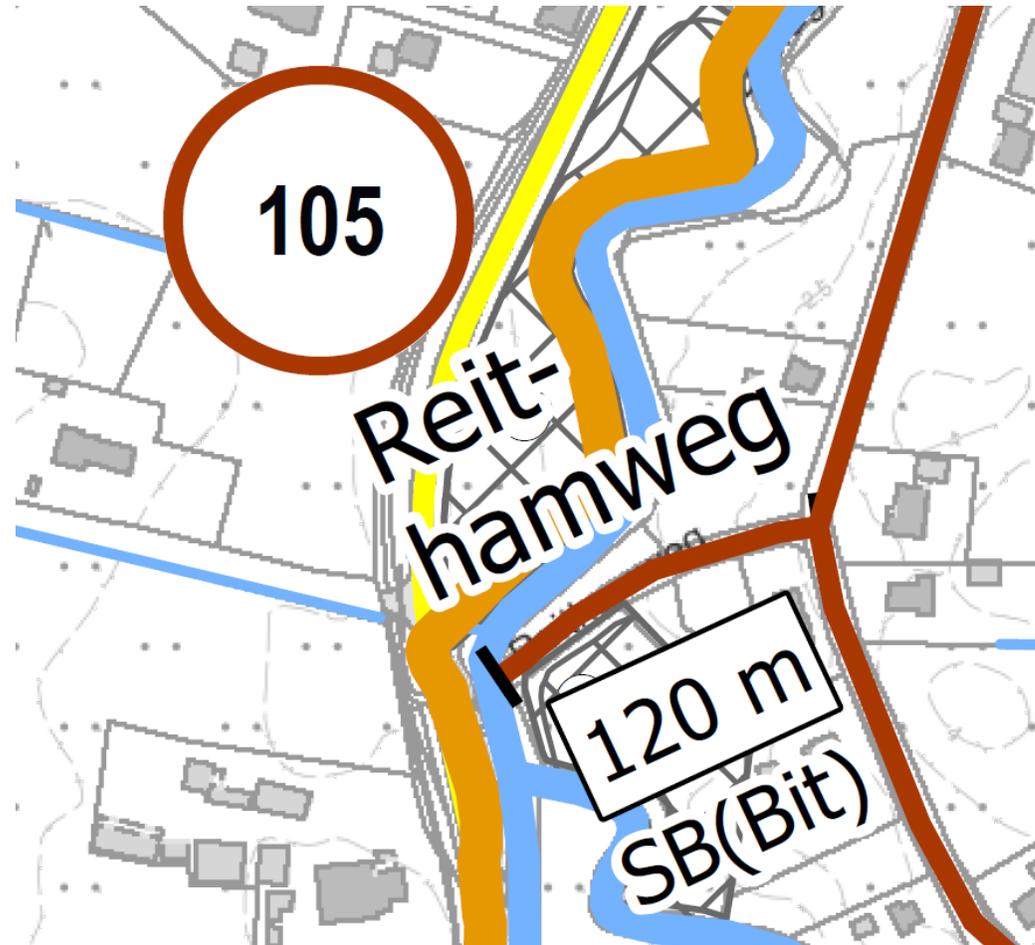




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 105 – Reithammweg

- 120 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 4,5 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

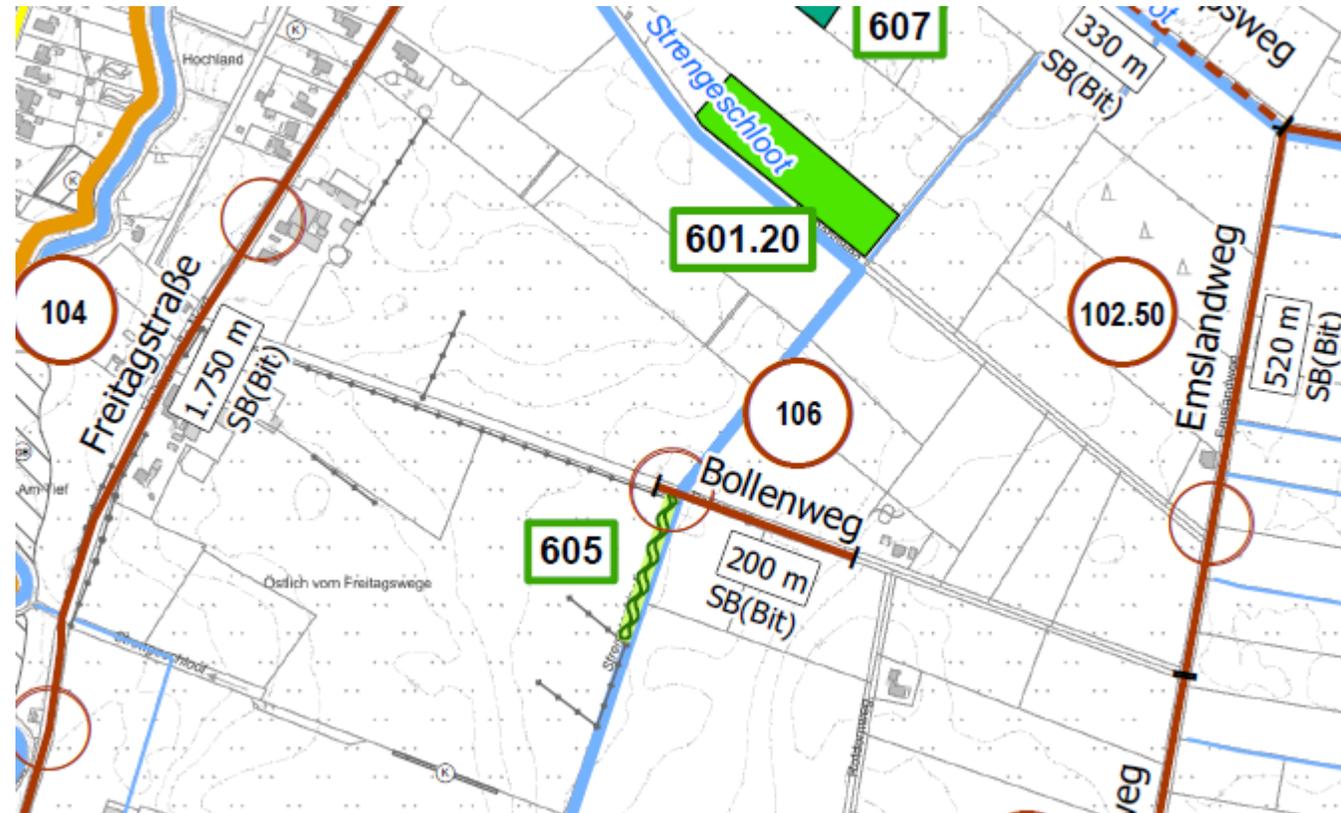




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 106 – Bollenweg

- 200 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

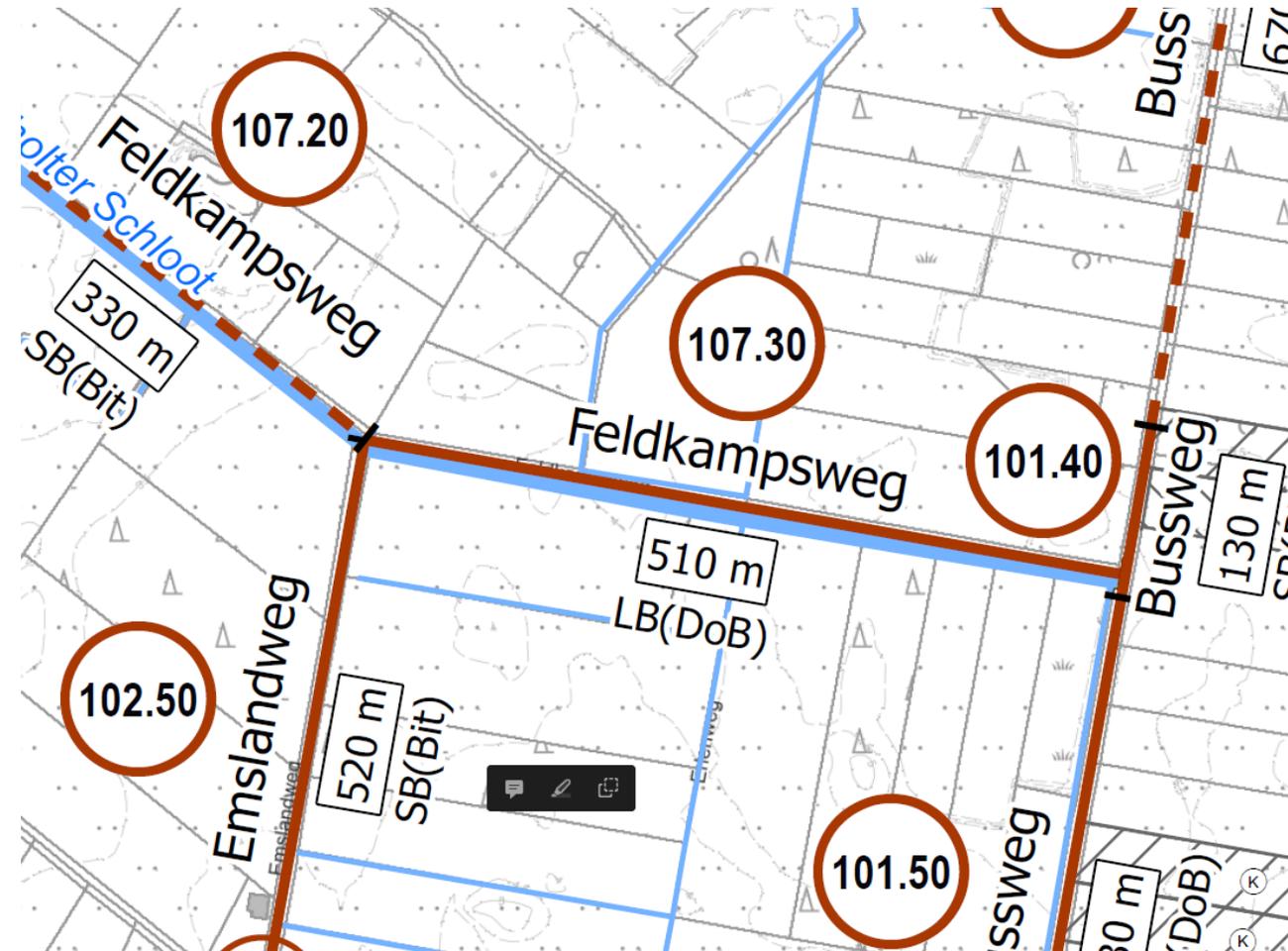




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 107.30 – Feldkampsweg

- 510 m Ausbau
- Leichte Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Decke ohne Bindemittel

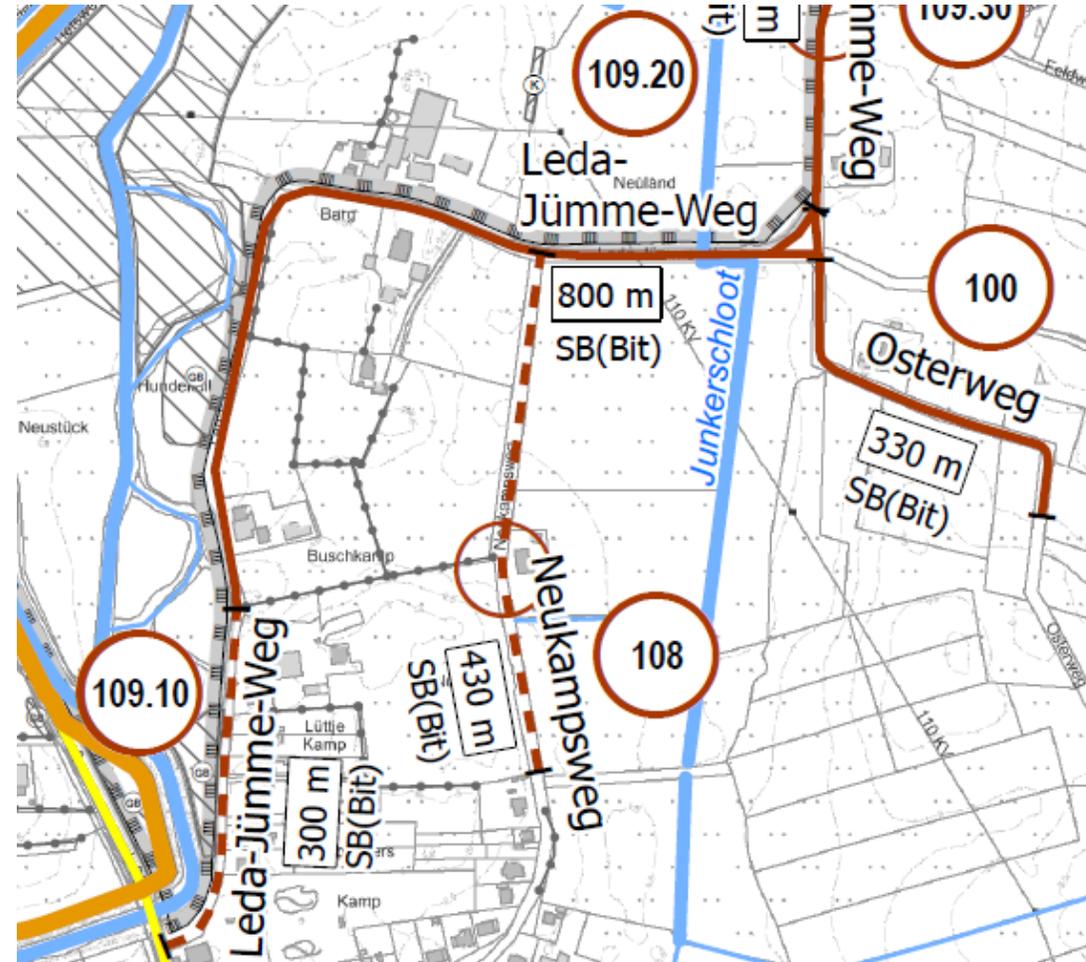




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 109.20 – Leda-Jümme-Weg

- 800 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

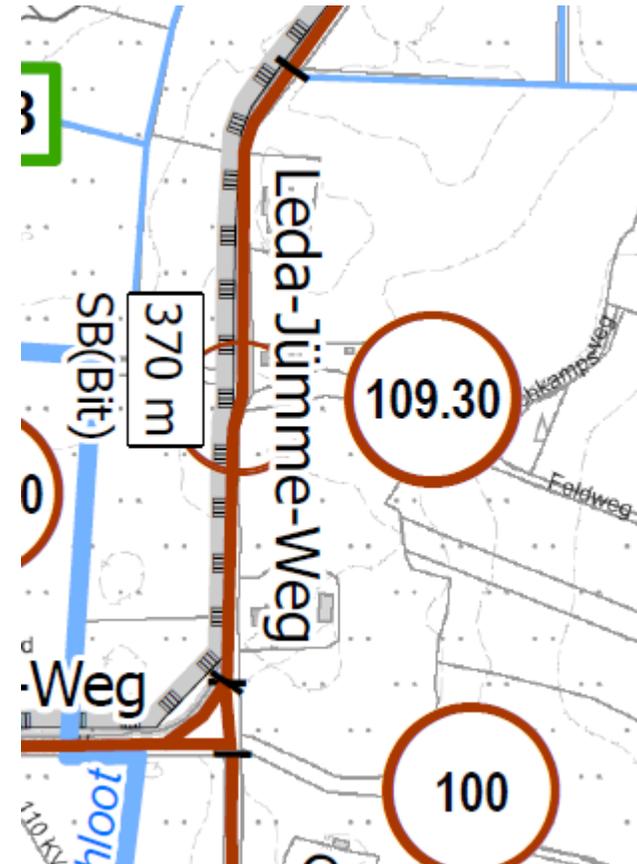




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 109.30 – Leda-Jümme-Weg

- 370 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise

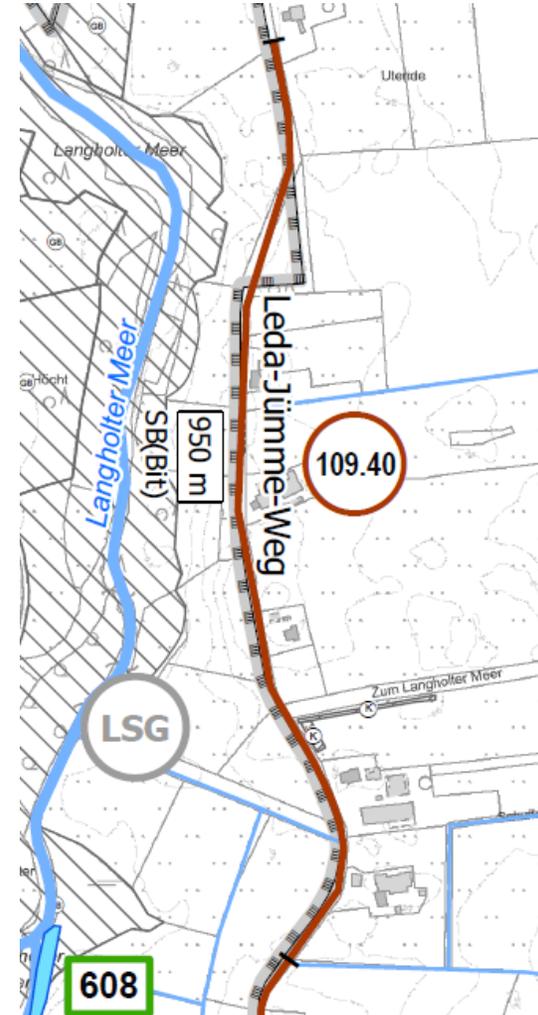




Wegebau – Stand: Neugestaltungsgrundsätze

E.Nr. 109.40 – Leda-Jümme-Weg

- 950 m Ausbau
- Schwere Befestigung
- 3,0 m Ausbaubreite
- Asphaltbauweise





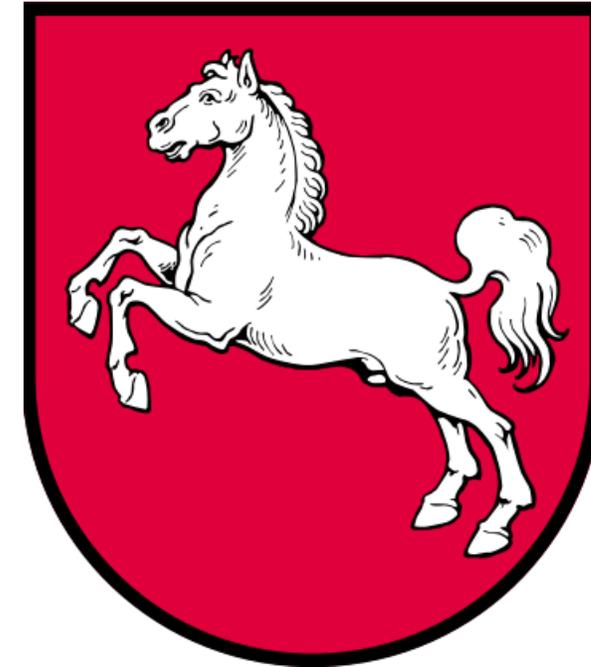
1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
- 5. Kosten und Finanzierung**
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen



Verfahrenskosten trägt das Land Niedersachsen

zum Beispiel...

- **Löhne und Gehälter der Behördenmitarbeiter**
- **Sachkosten der Behörde**
- **Planung nach § 41 FlurbG für den Ausbau**
- **Wertermittlung für die Neueinteilung**
- **Aufsicht in Bauangelegenheiten**
- **Berichtigung der öffentlichen Bücher**

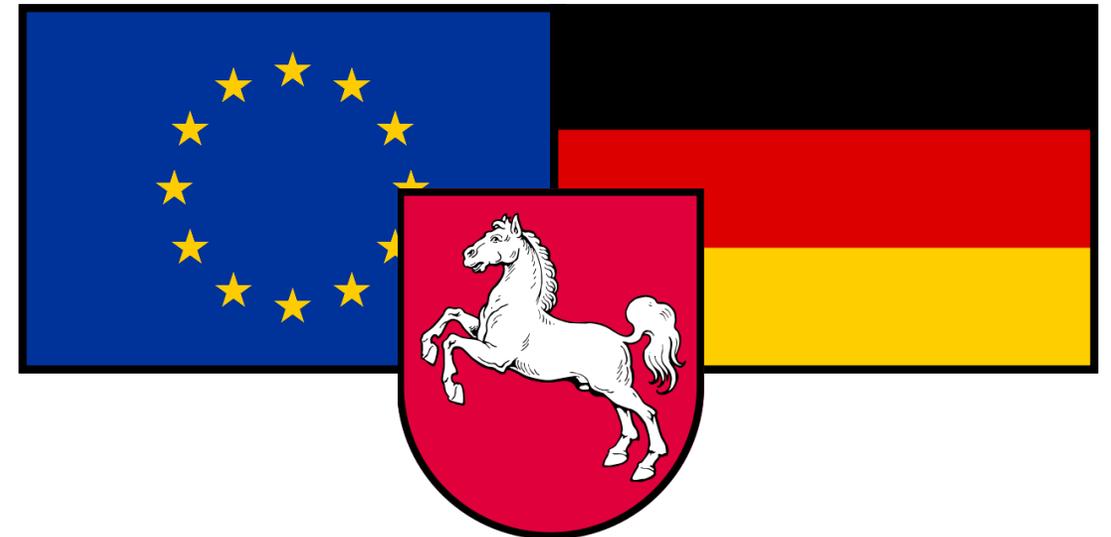
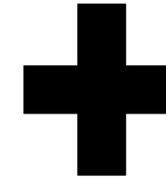




Ausführungskosten trägt die Teilnehmergeinschaft (TG)
durch **Eigenleistungen** und öffentliche **Zuschüsse**

zum Beispiel...

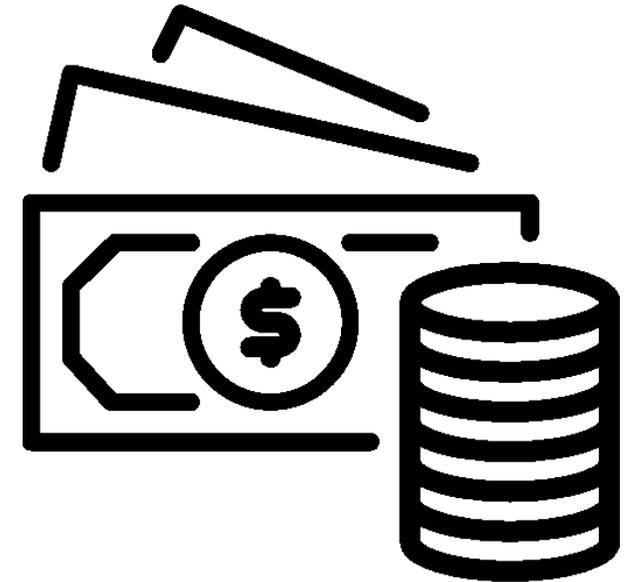
- **Wegebau**
- **Landschaftsgestaltende Anlagen (Kompensation)**
- **Maßnahmen zur wertgleichen Abfindung**
- **Vermessungsnebenkosten**
- **Entschädigungen**
- **Verbindlichkeiten**





Ausführungskosten geplante Flurbereinigung Langholt - Ausgaben

Allgemeine Ausführungskosten:	2.500.000 €
• Wegebau	2.000.000 €
• Landschaftsgestaltende Anlagen	60.000 €
• Planinstandsetzungsmaßnahmen, Verbindlichkeiten, Vermessungsnebenkosten	440.000 €
 Sicherung Naturhaushalt (Freiwillige Gestaltungsmaßnahmen)	 70.000 €

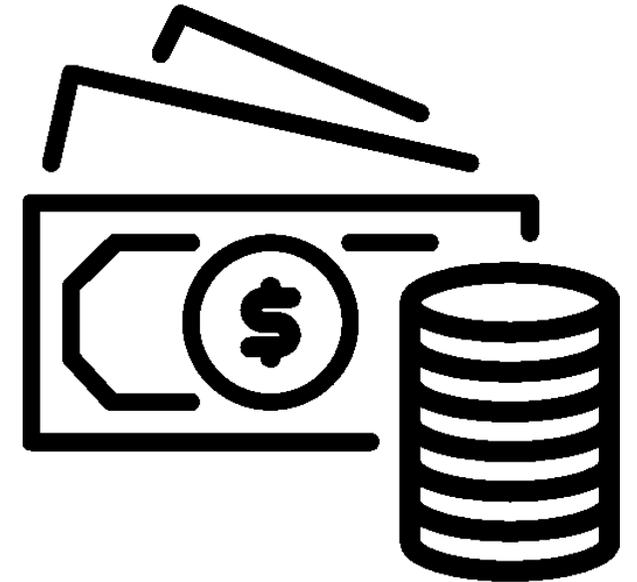




Ausführungskosten geplante Flurbereinigung Langholt - Finanzierung

Allgemeine Ausführungskosten:	2.500.000 €
• Zuschüsse (75 % von 2.500.000 €)	1.875.000 €
• Sonderbeitrag Gemeinde Ostrhauderfehn	500.000 €
• Eigenleistung Teilnehmer	125.000 €

Sicherung Naturhaushalt	70.000 €
(Freiwillige Gestaltungsmaßnahmen)	
• Zuschüsse (75 % von 70.000 €)	52.500 €
• Eigenleistung (25 %) (i.d.R. durch Übernehmer)	17.500 €

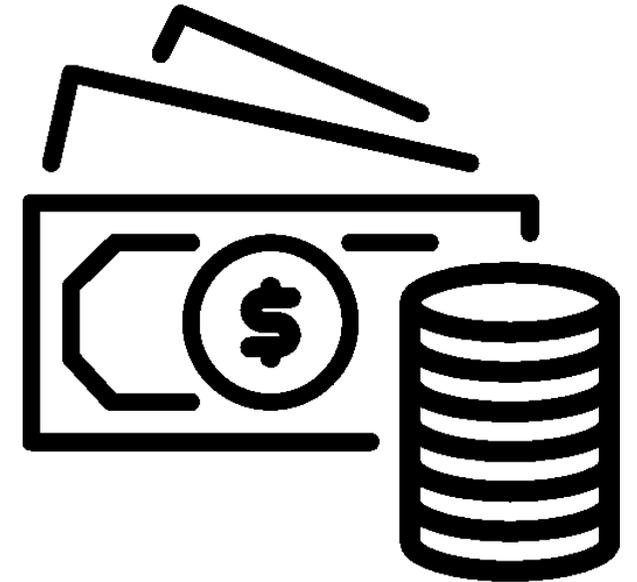




Eigenleistungen der Teilnehmer geplante Flurbereinigung Langholt

Eigenleistung Teilnehmer – insgesamt: 125.000 €

- Nach § 19 des FlurbG kann die Teilnehmergeinschaft die Teilnehmer zu **Geldbeiträgen** heranziehen, soweit die Aufwendungen der Flurbereinigung (Ausführungskosten, § 105 FlurbG) dem **Interesse** der Teilnehmer dienen.
- Grundsätzlich ist die **gesamte** landwirtschaftlich genutzte Fläche im Verfahrensgebiet beitragspflichtig (Solidargemeinschaft).
- Reine Haus- und Hofraumflächen sind in der Regel nicht beitragspflichtig.



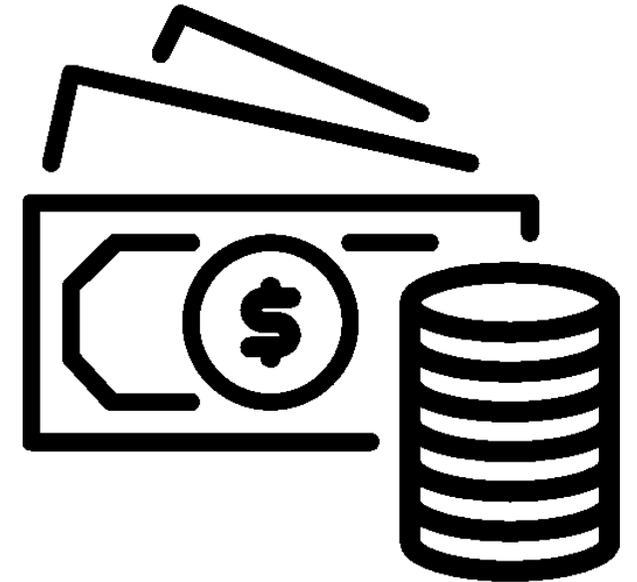


Eigenleistungen der Teilnehmer geplante Flurbereinigung Langholt

Beitrag je Hektar = Höhe des Eigenleistungsanteils (125.000 €) / beitragspflichtige Fläche:

- 580 ha beitragspflichtige Fläche: $125.000 \text{ €} / 580 \text{ ha} \approx 215 \text{ €} / \text{ha}$ Einmalzahlung
- 450 ha beitragspflichtige Fläche: $125.000 \text{ €} / 450 \text{ ha} \approx 278 \text{ €} / \text{ha}$ Einmalzahlung

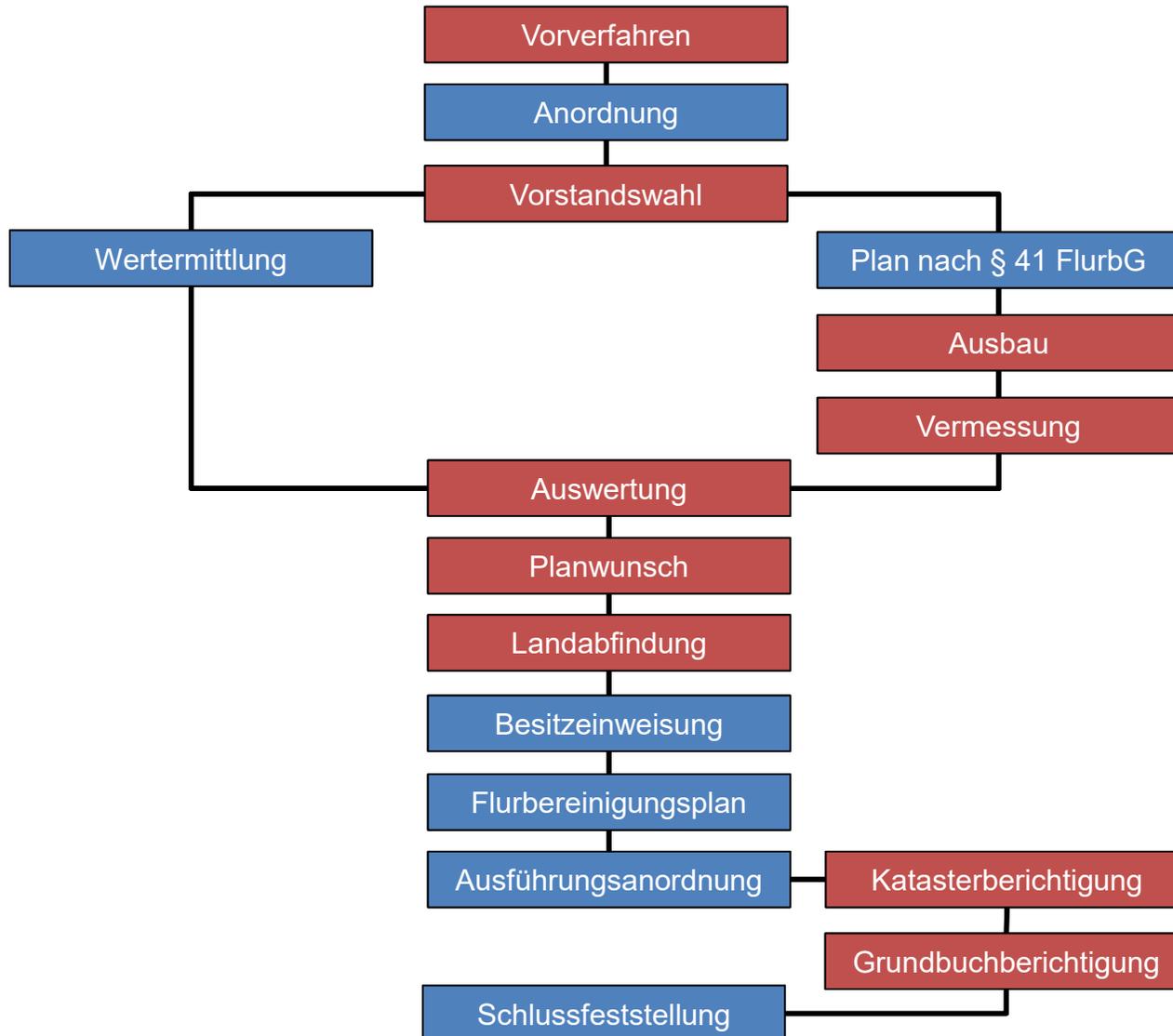
In Abstimmung mit dem **Vorstand** der Teilnehmergeinschaft können die Beiträge auf mehrere Jahre verteilt werden.



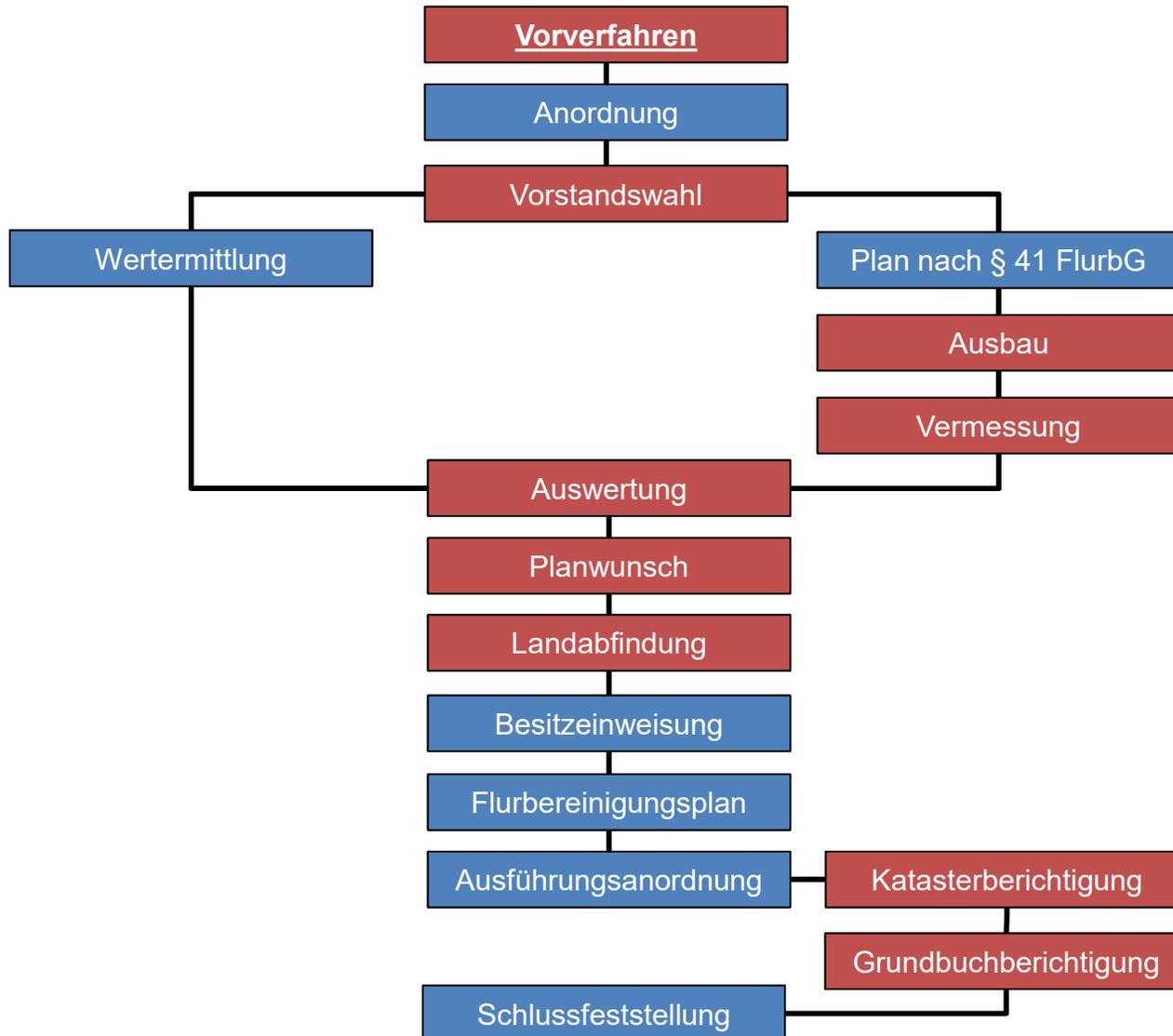


1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
- 6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung**
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen

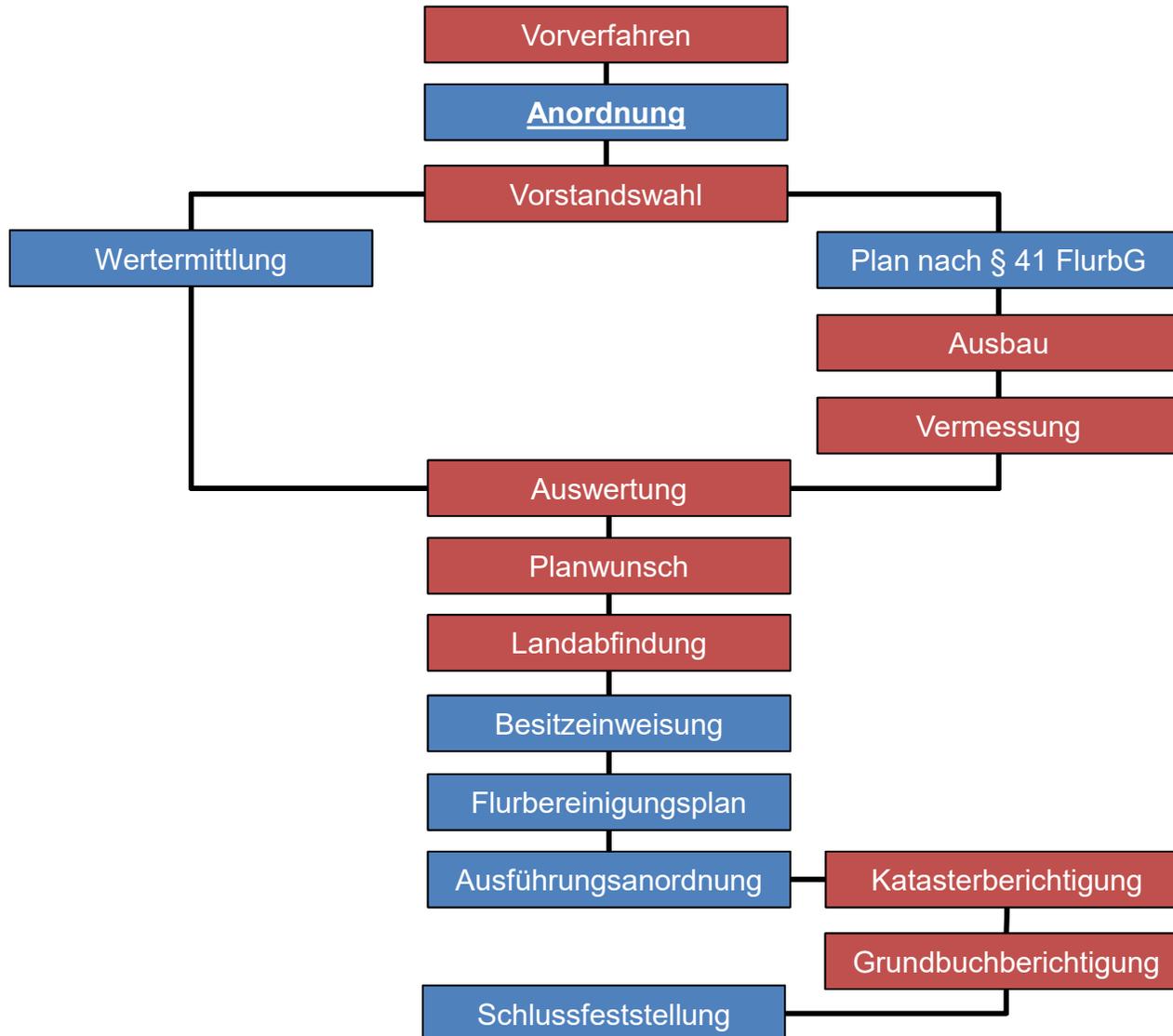
6 | Flurbereinigung Langholt: Ablauf



Blau unterlegt:
Verwaltungsakt mit
Rechtsbehelfsmöglichkeit

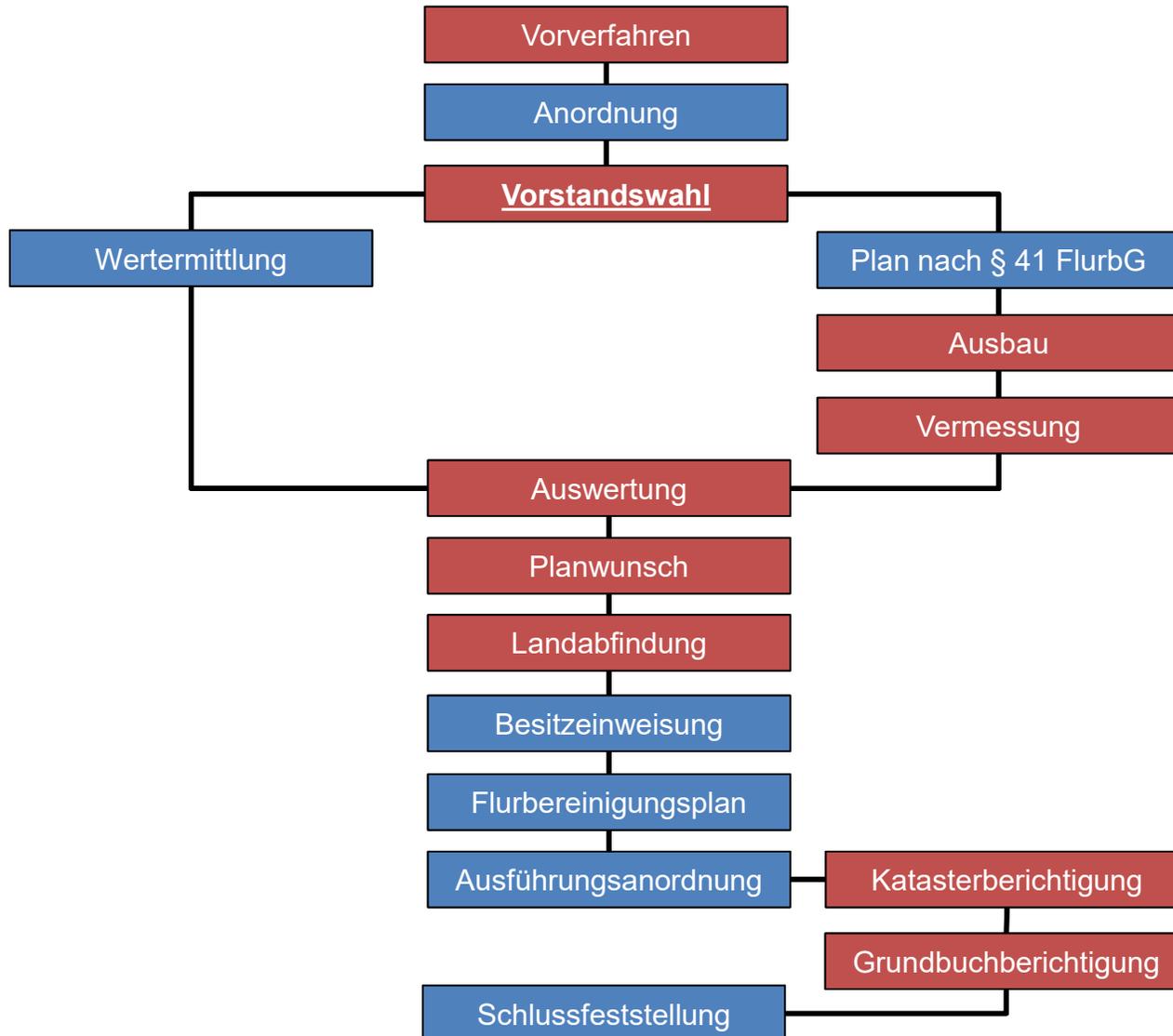


Vorverfahren: abgeschlossen!



Anordnung = Flurbereinigungsbeschluss

- Auflistung der dem Verfahren unterliegenden Flurstücke
- Zielsetzungen
- Entstehung der Teilnehmergeinschaft (Körperschaft des öffentlichen Rechts)



Vorstand der Teilnehmergeinschaft

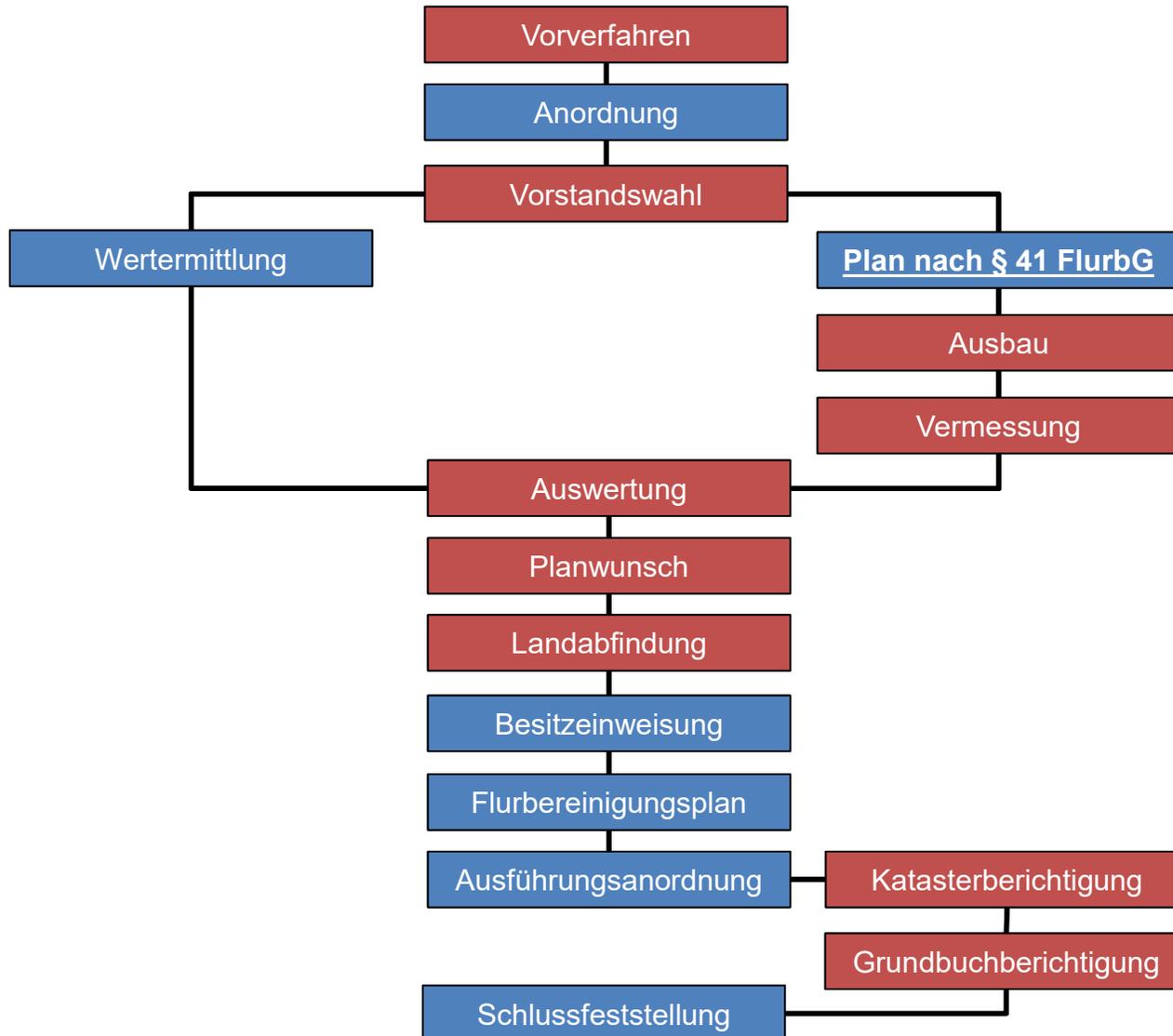
Wahlberechtigt: die Teilnehmer des
Flurbereinigungsverfahrens

Wählbar: Jede/r

Zuständig für:

- Hebung der Beiträge
- Kassengeschäfte
- Ausführung der gemeinschaftlichen Anlagen
- Mitwirkung bei der Wertermittlung
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Planes nach § 41 FlurbG

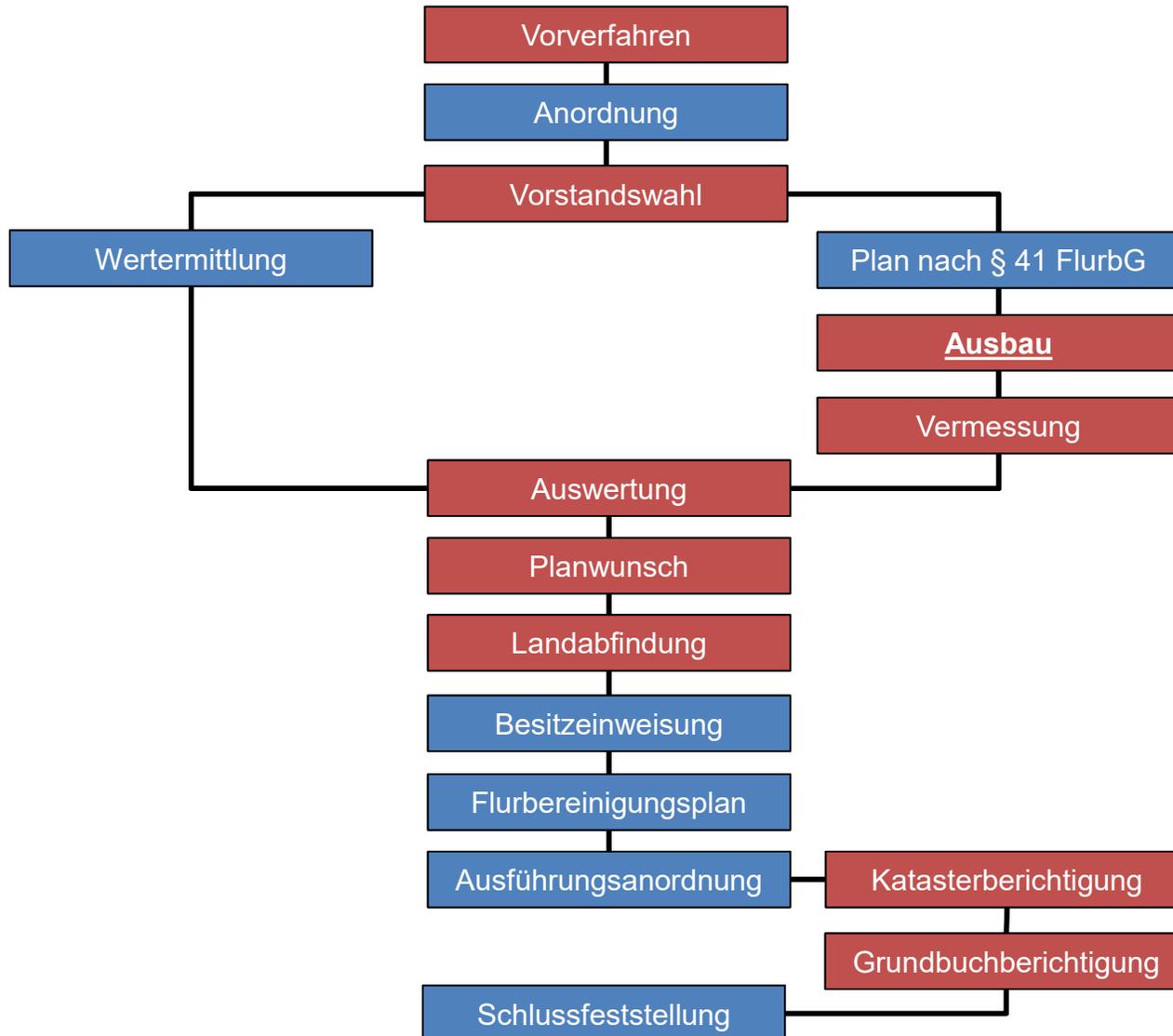
Tlw. Aufgabenübertragung an den
Flurbereinigungsverband



Plan nach § 41 FlurbG

(Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan)

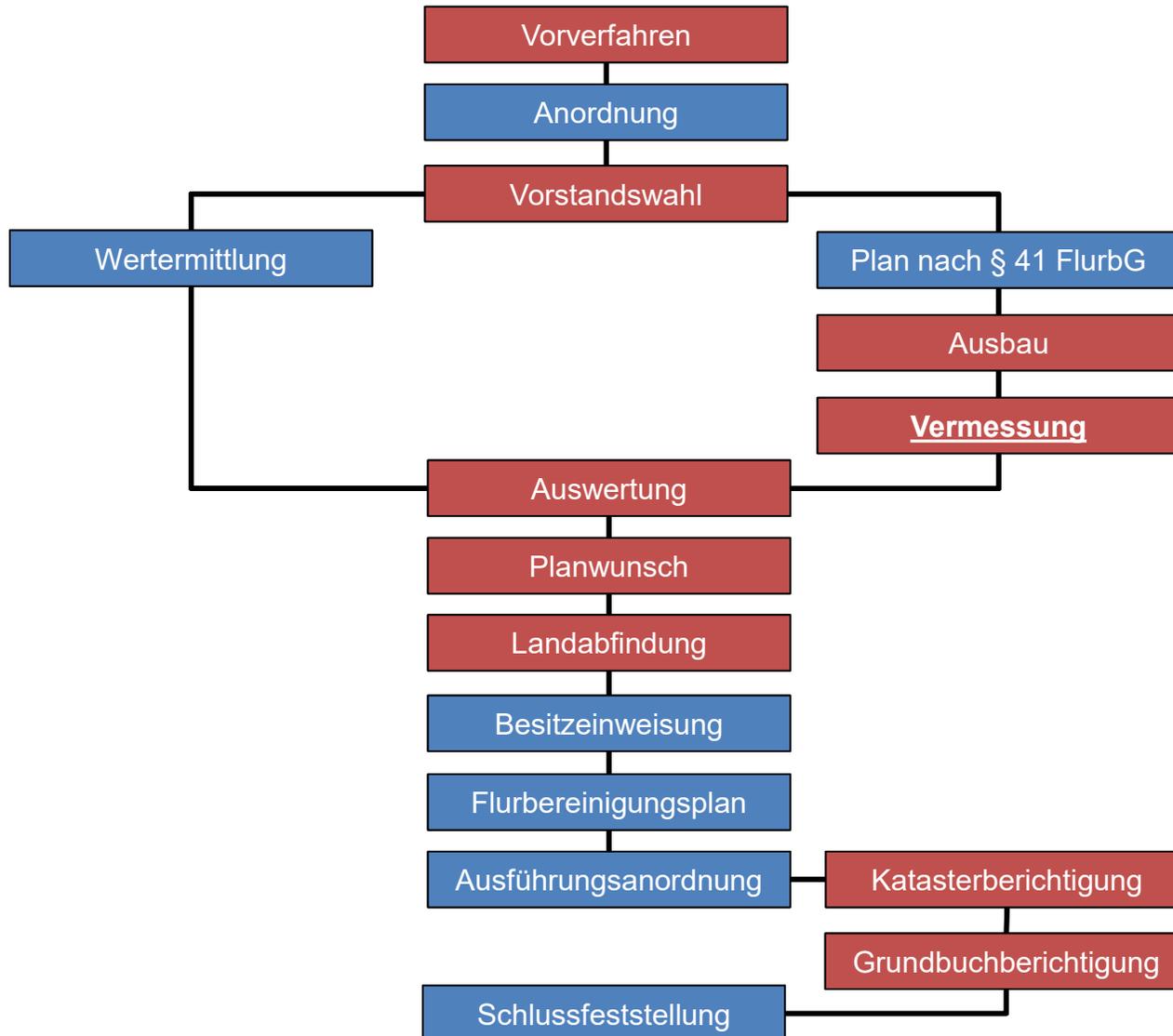
Formelle Konzentrationswirkung durch Plangenehmigung/Planfeststellung, ersetzt fast alle Erlaubnisse und Genehmigungen nach sonstigem Fachrecht



Ausbau

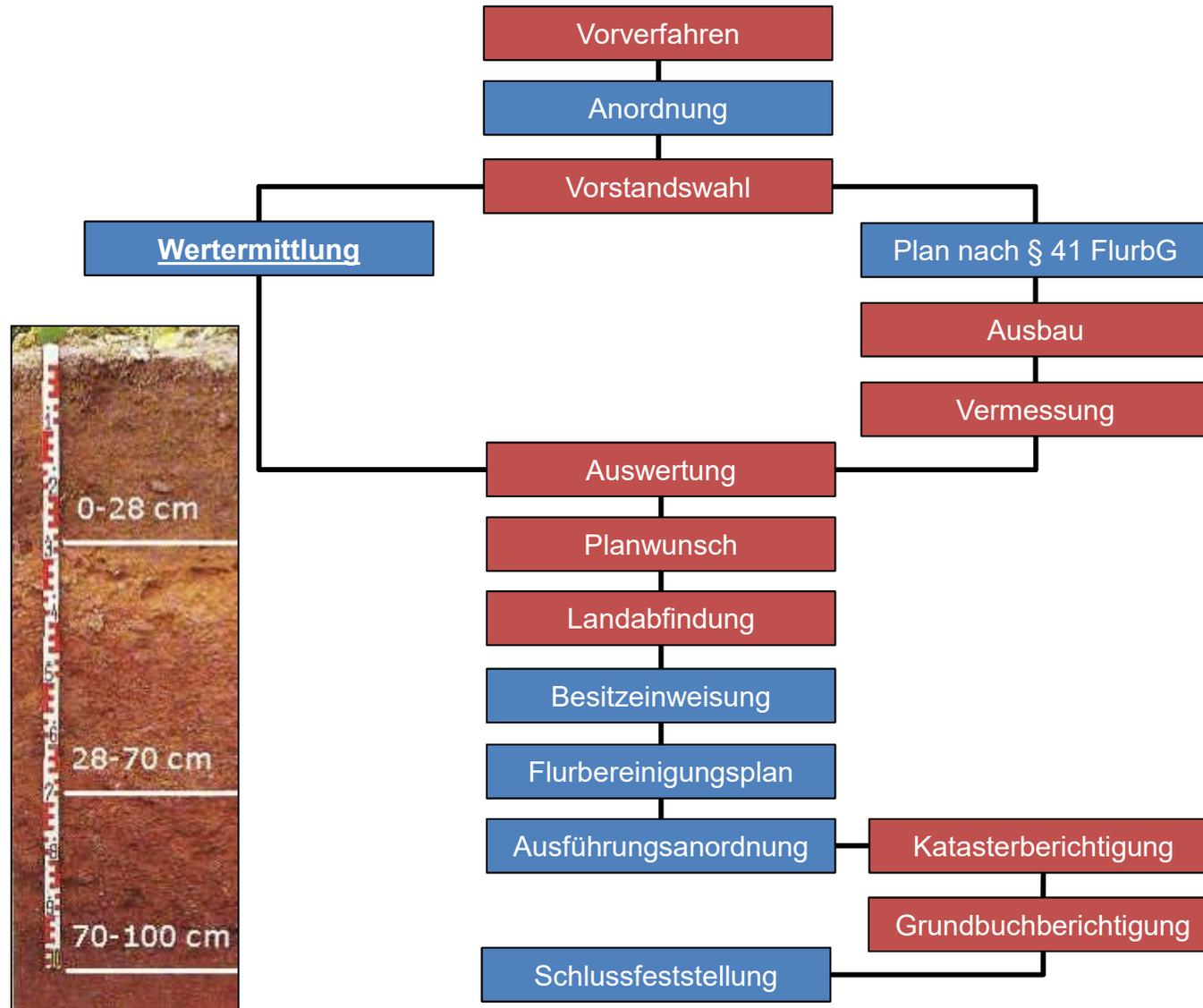
- Träger der Baumaßnahmen i.d.R. TG
- Förderantrag
- Bewilligung
- Ausschreibung
- Ausbau
- Abrechnung
- Auszahlung der Förderung

6 | Flurbereinigung Langholt: Ablauf



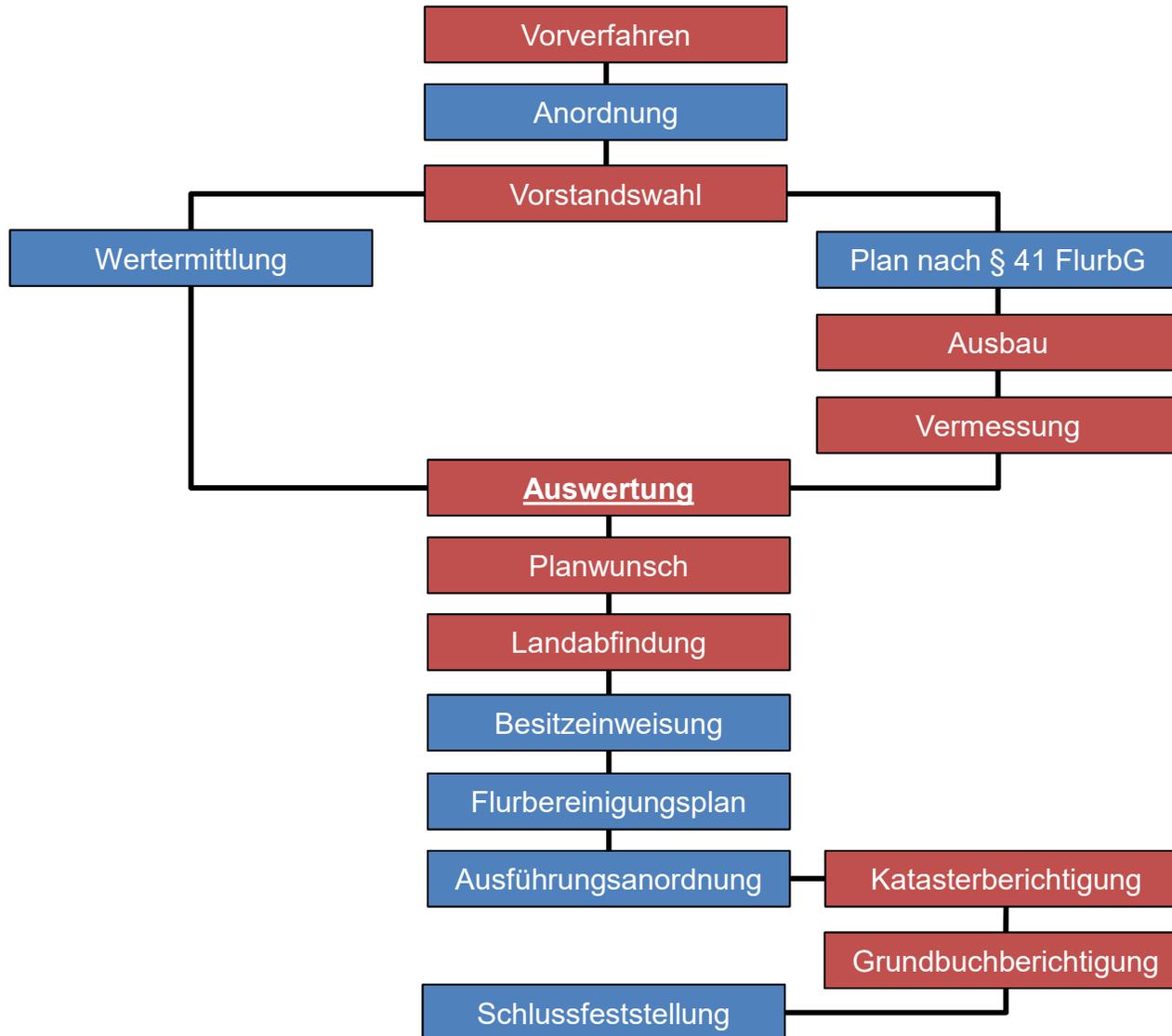
Art der Vermessung ist abhängig von der

- Qualität des Liegenschaftskatasters
- Umfang der Grenzveränderungen



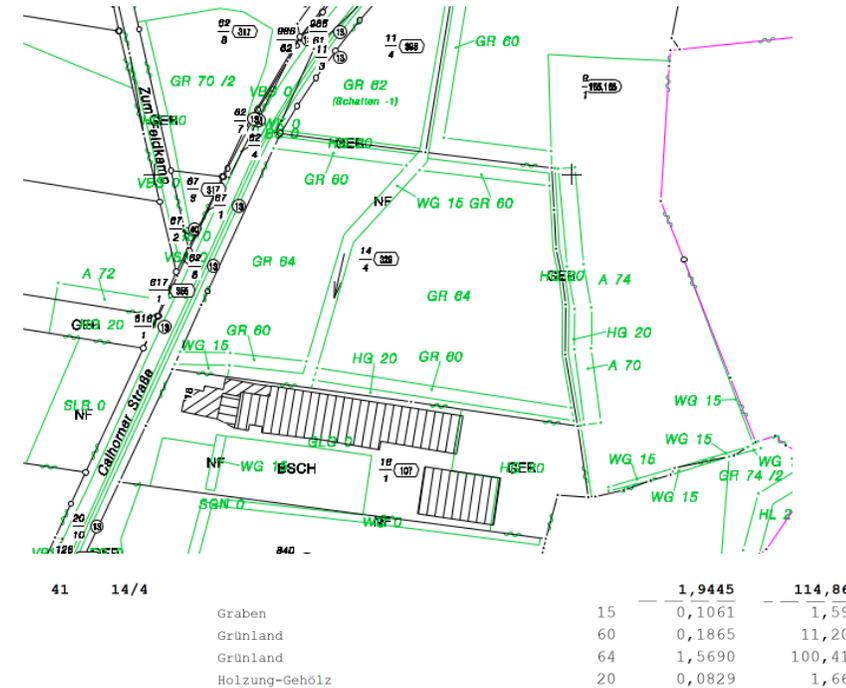
Ermittlung des Tauschwertes

- reiner Bodenwert unter Berücksichtigung von Zu- und Abschlägen
- Bewertung der Flächen durch landwirtschaftliche Sachverständige
- Grundlage: Bodenschätzung der Finanzverwaltung
- Wertverhältnis ist auch Maßstab für allgemeinen Landabzug und ggf. Höhe der Flurbereinigungsbeiträge

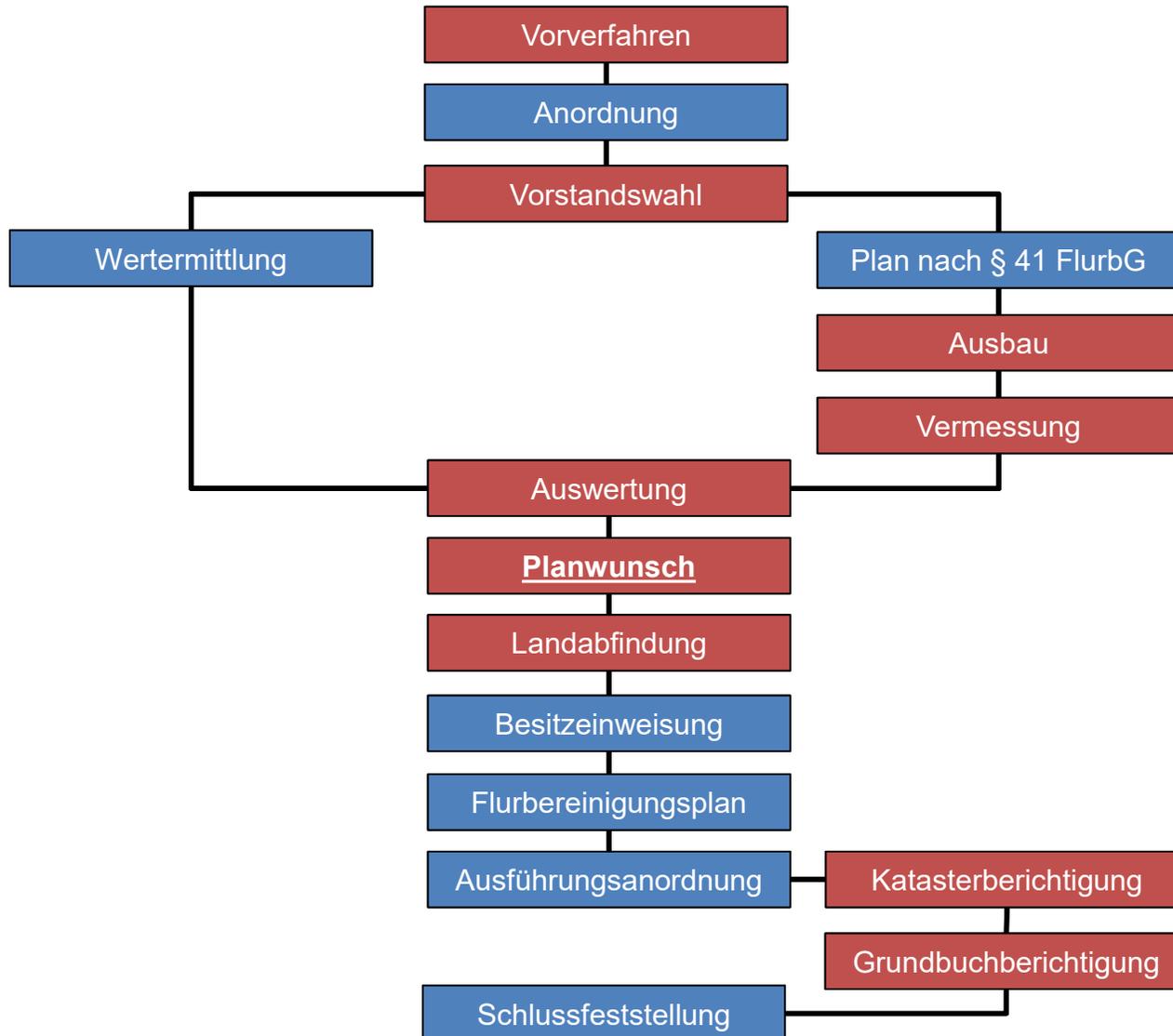


Auswertung

Verschneidung von Wertermittlung und
Liegenschaftskarte

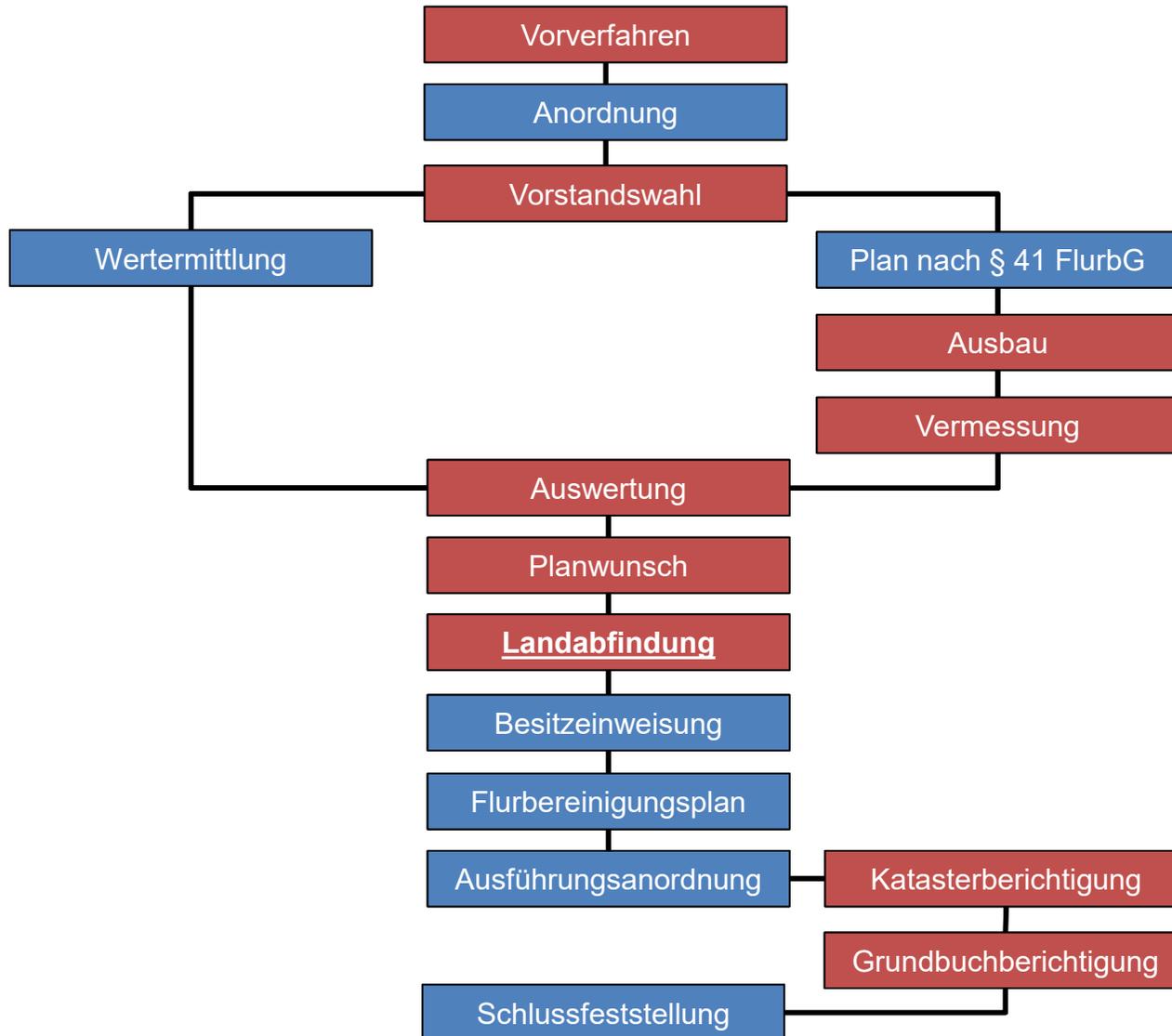


6 | Flurbereinigung Langholt: Ablauf



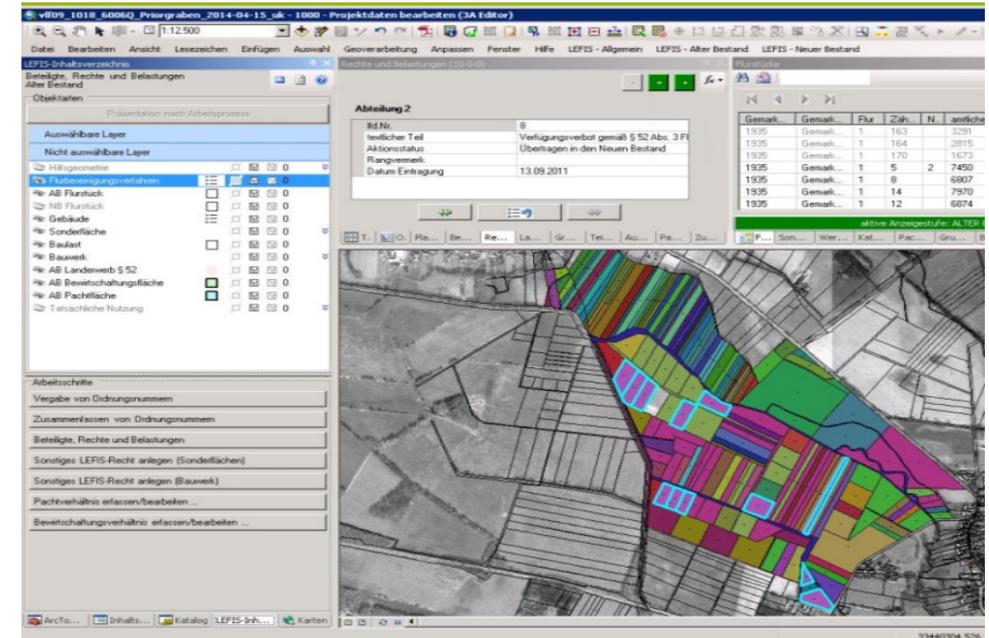
Wunschäußerung für das Neuzuteilungskonzept bei Planwunschterminen mit allen Teilnehmern

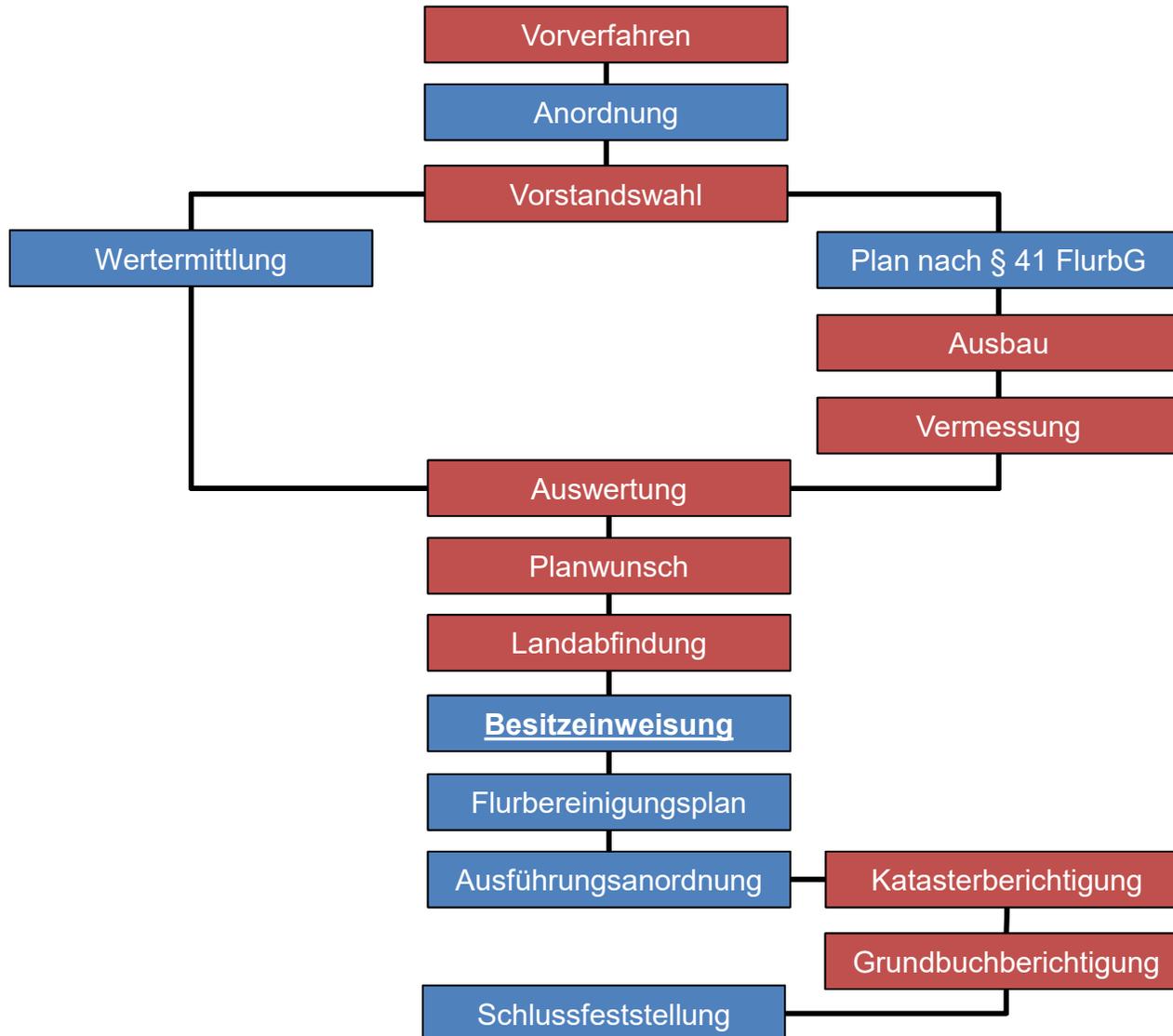




Grundlagen für die Neueinteilung:

- Abfindungsanspruch
- Planwünsche
- Wertgleichheit der Landabfindung
- Geldausgleich bei unvermeidbaren geringfügigen Mehr- oder Minderabfindungen





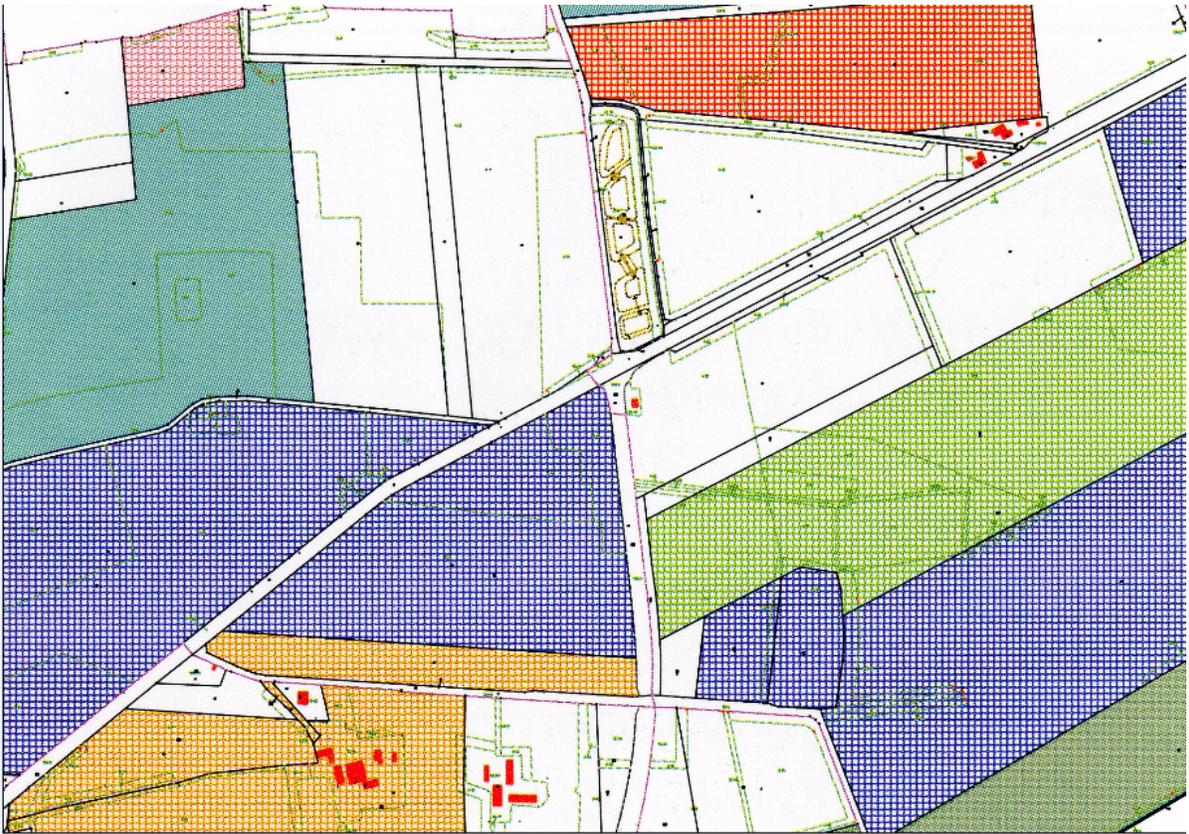
Neueinteilung der Grundstücke

- Vermessung der neuen Flurstücke
- Anordnung zum Besitzwechsel
- Überleitungsbestimmungen in Abstimmung mit Vorstand der TG
- Anzeige der neuen Grenzen durch die Flurbereinigungsbehörde
- Flächentausch ist nicht grunderwerbsteuerpflichtig

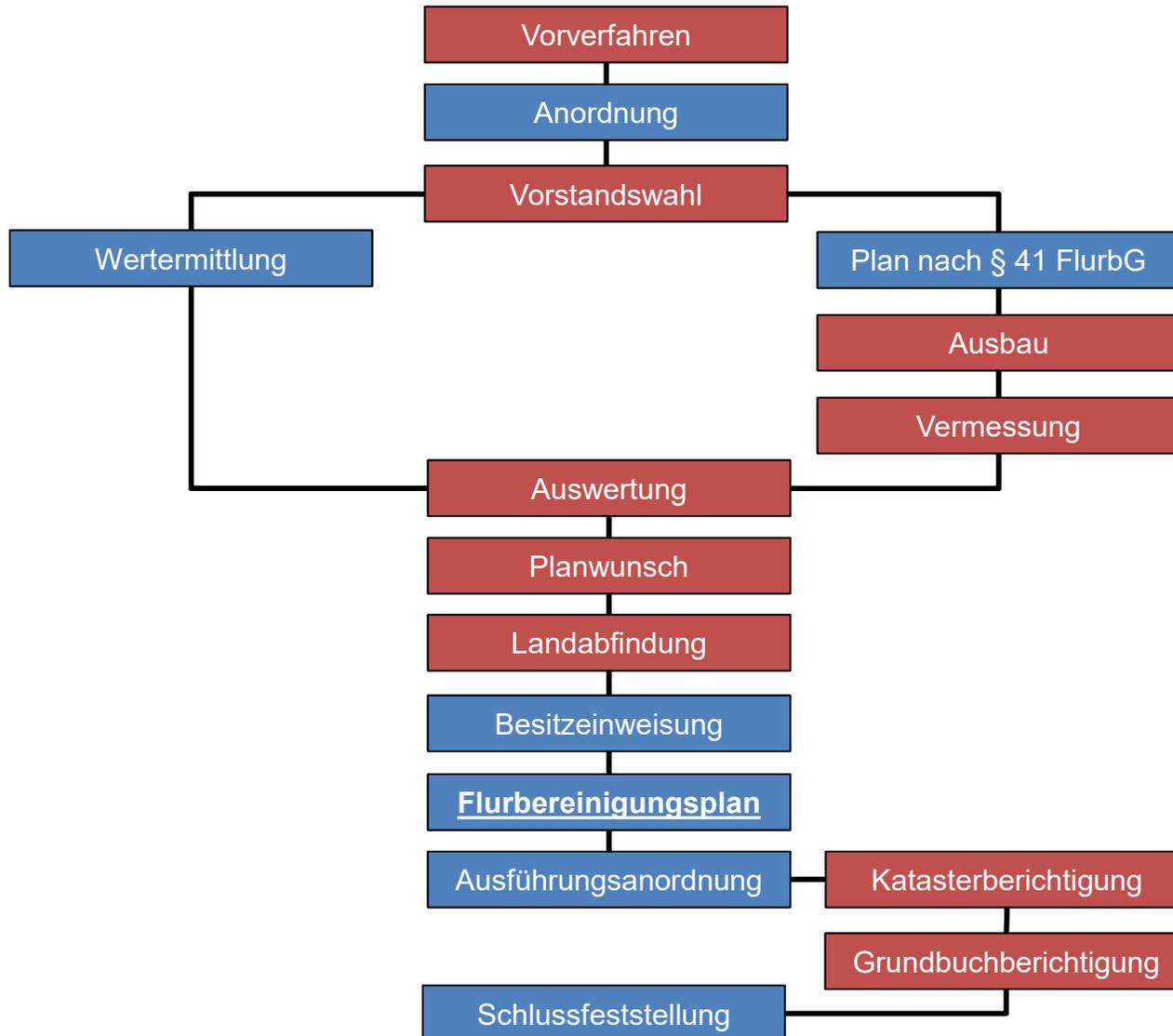
6 | Flurbereinigung Langholt: Ablauf



vor Besitzeinweisung

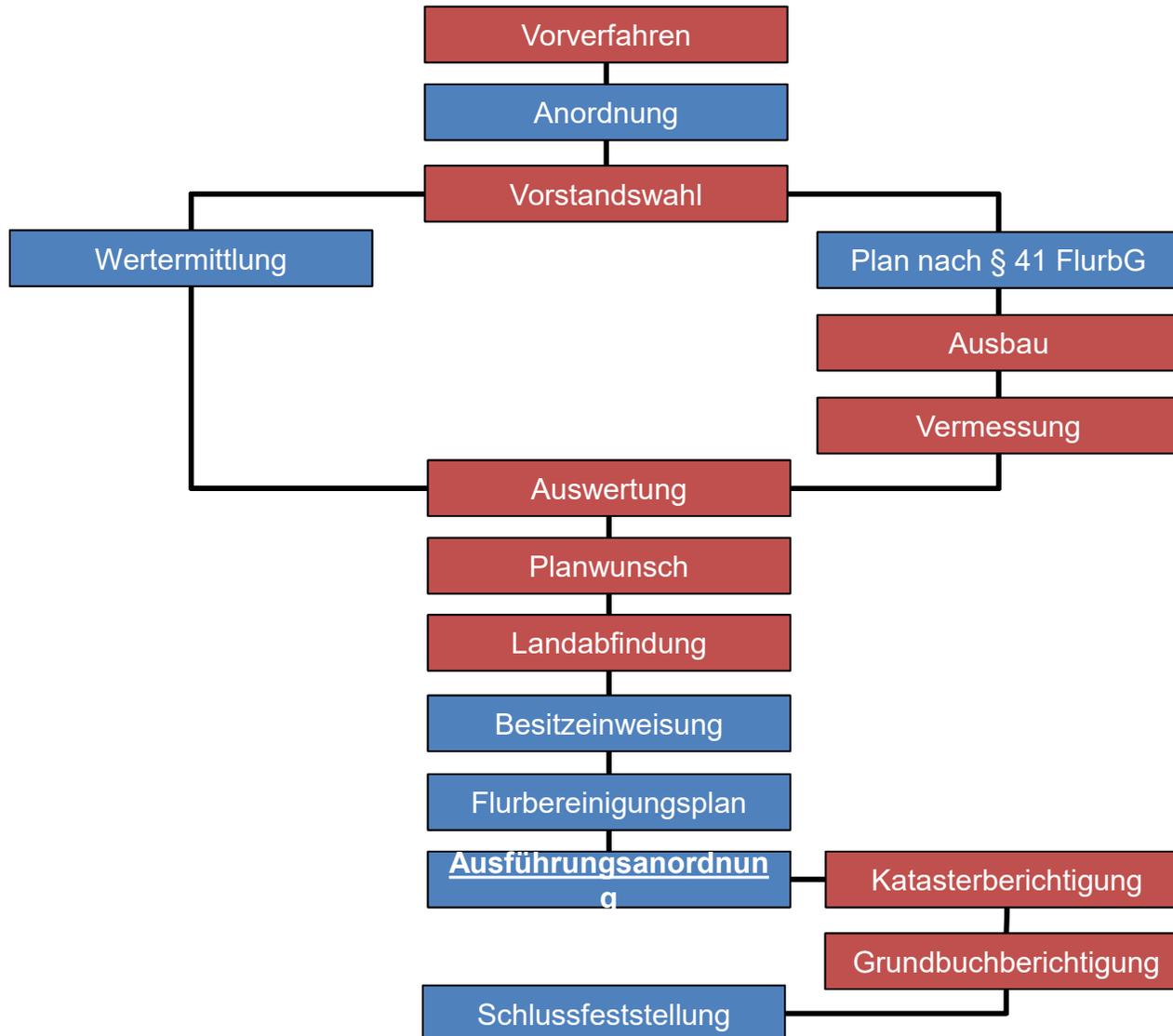


nach Besitzeinweisung



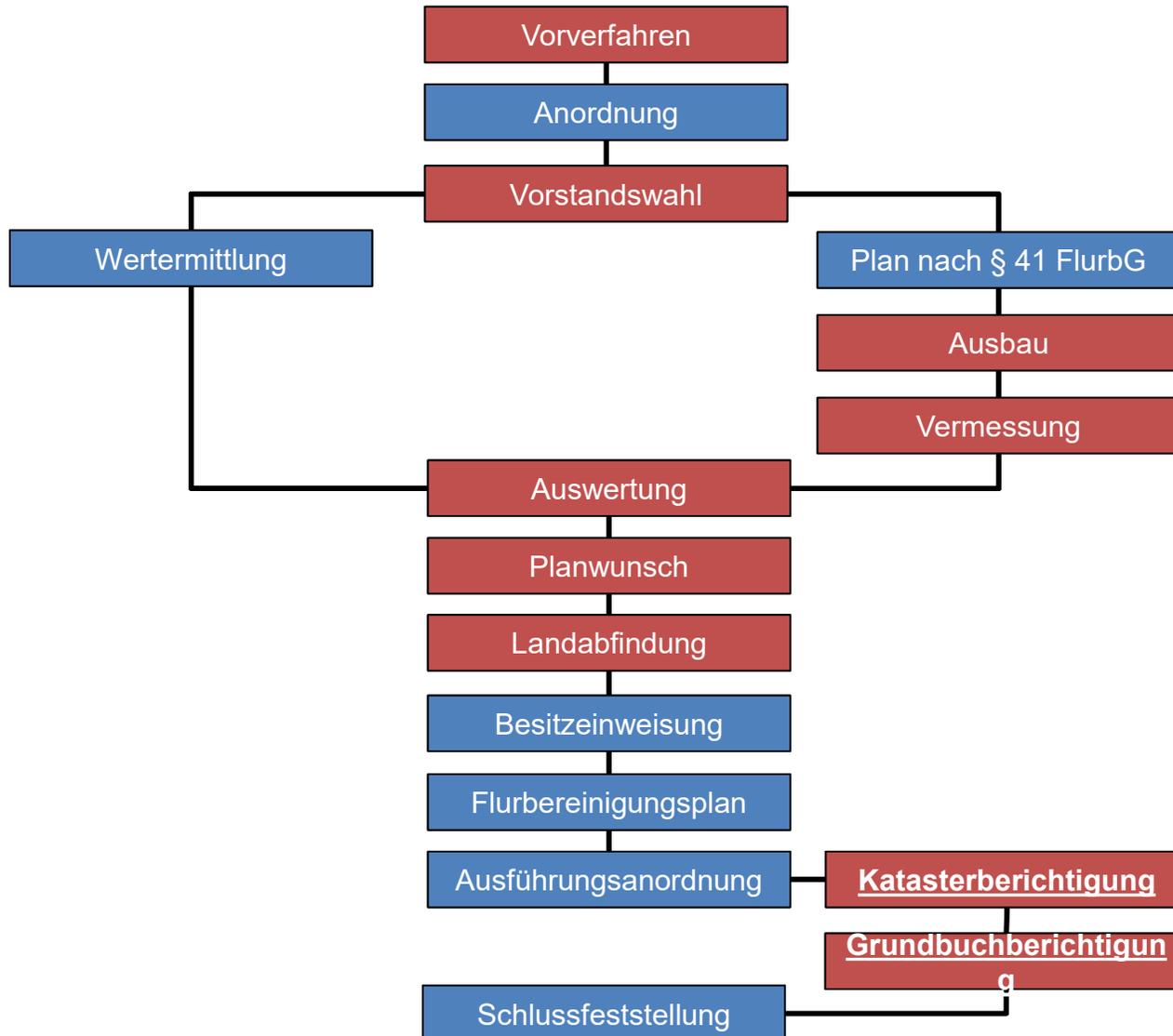
Der Flurbereinigungsplan

- Im Prinzip eine große Urkunde über die neuen Rechtsverhältnisse
- Verschriftlichung aller Maßnahmen
- Teilnehmer erhalten Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan
- Anhörungstermin
- Wertgleichheit der (Land-)Abfindung anfechtbar bis Klage beim OVG



Ausführungsanordnung

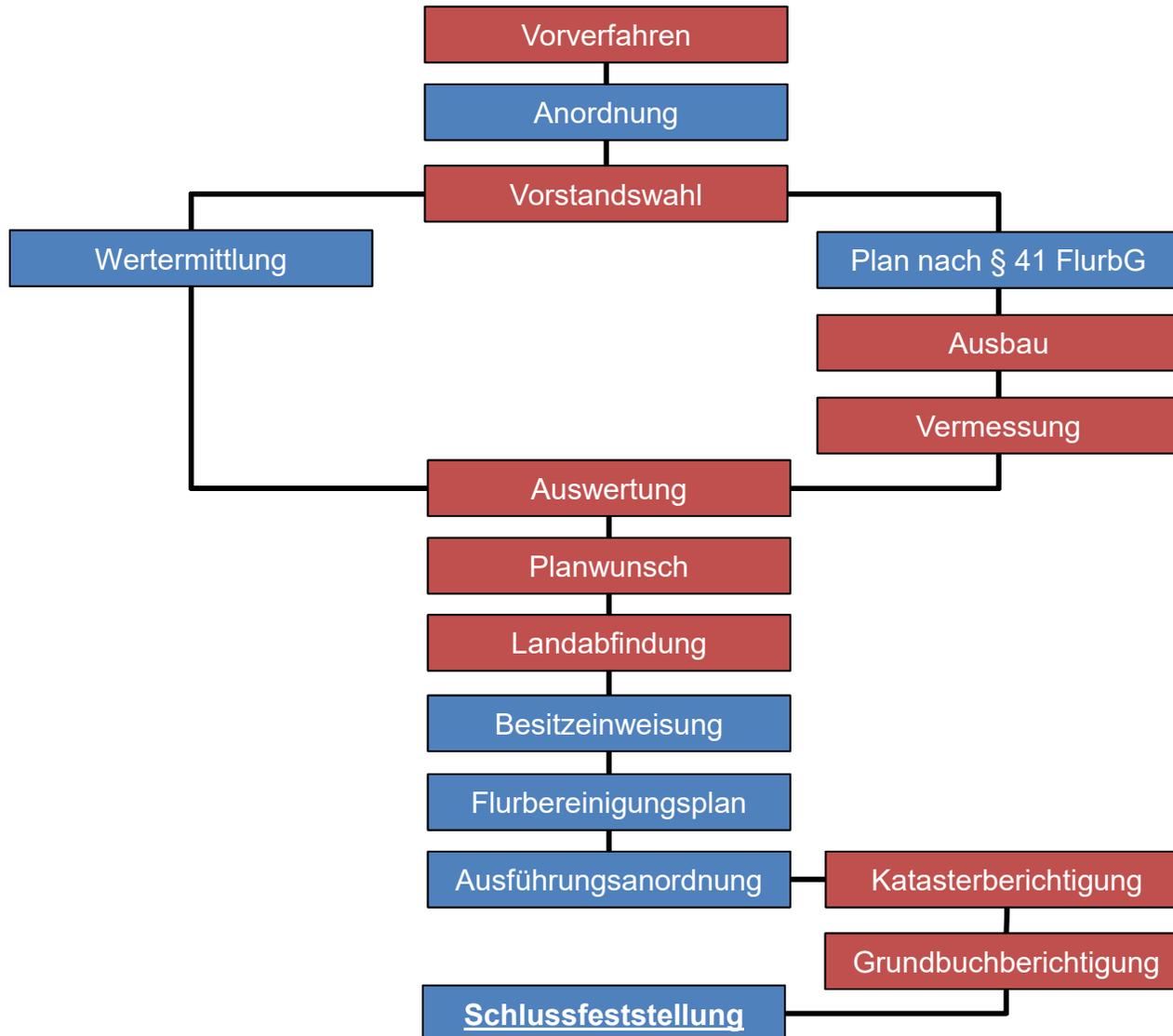
- Voraussetzung: Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan sind erledigt oder beim OVG anhängig
- Regelt den Eintritt des neuen Rechtszustandes (von Besitz zu Eigentum)
- Kataster und Grundbuch werden unrichtig



Berichtigung der öffentlichen Bücher

in erster Linie:

Liegenschaftskataster und Grundbuch



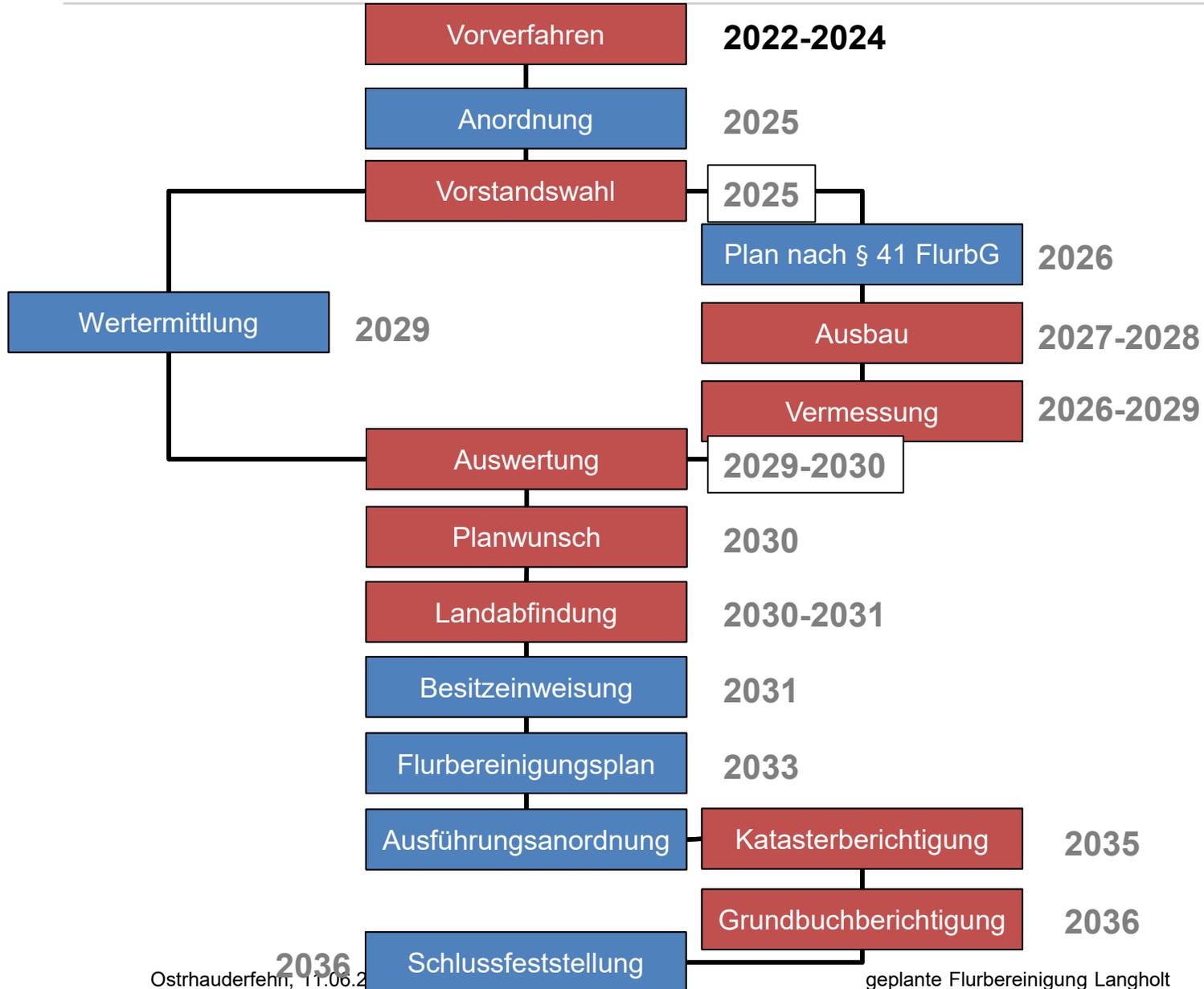
Schlussfeststellung

- wenn alle Ansprüche der Teilnehmer erledigt sind
- Auflösung der TG wenn alle Zahlungsforderungen erledigt sind



1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
- 7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens**
8. Nächste Schritte
9. Verschiedenes / Fragen

7 | Flurbereinigung Langholt: geplanter zeitlicher Ablauf





1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
- 8. Nächste Schritte**
9. Verschiedenes / Fragen



Einleitung des Flurbereinigungsverfahrens

- Verwaltungsakt – öffentliche Bekanntmachung
- Bildung der Teilnehmergeinschaft

Wahl des Vorstandes

(Ladung durch öffentliche Bekanntmachung)





1. Rückblick - Ausblick
2. Ziele der Flurbereinigung Langholt
3. Abgrenzung des Verfahrens
4. Neugestaltungsgrundsätze
5. Kosten und Finanzierung
6. Ablauf einer vereinfachten Flurbereinigung
7. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens
8. Nächste Schritte
9. **Verschiedenes / Fragen**



Verschiedenes / Fragen der Zuhörer





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ihre Ansprechpartner:

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
Dezernat 4.2 Flurbereinigung und Landmanagement
Oldersumer Straße 48
26603 Aurich

Birgit Kehl	04941 / 176 - 211
Josef Baalman	04941 / 176 - 242
Minou Lange-Emden	04941 / 176 - 244
Heike de Buhr	04941 / 176 - 236
Helmut Mäcken	04941 / 176 - 287
Matthias Sannen	05931 / 8027 - 471